

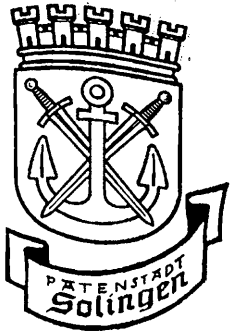
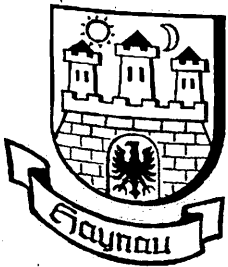
Goldberg-Haynauer

H 3309

Heimat-Nachrichten

Monatszeitschrift des Altkreises Schönau a.K. · Mitteilungsblatt der Heimatvertriebenen
des Kreises Goldberg/Schlesien · Bekanntmachungen der Heimatbeauftragten
Herausgeberin und Verlegerin: Christiane Giuliani · Hannover · Telefon (05 11) 58 12 20
Bürozeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Postanschrift: Postfach 68 01 55 · 30607 Hannover



Herbstwanderung von Harpersdorf zum Probsthainer Spitzberg

Foto: Archiv

10

15. Okt. 2008

58. Jahrgang

Leserbriefe

Hier wollen wir unsere treuen Leser zu Wort kommen lassen. Sie haben den Wunsch, Lob oder konstruktive Kritik zu äußern, so ist dies die richtige Stelle. Die Redaktion behält sich Kürzungen bzw. Änderungen vor. Die Leserbriefe geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Betrifft: Wilhelmsdorf heute Raciborowice in G-HH 58-09, Seite 139

Raciborowice ist der Name von Großhartmannsdorf, Nachbardorf von Wilhelmsdorf und ist schon Kreis Bunzlau. Der polnische Name für Wilhelmsdorf ist Sedzimierów.

Helmut Fabig

Johann-Sebastian-Bach-Str. 10
01844 Neustadt/Sachsen

Der Ort Wilhelmsdorf ist vielleicht eingemeindet worden. So habe ich es gehört. Das werde ich aber noch genau klären.

Betty Drescher

Wilhelmstr. 30 in 51379 Leverkusen

Schlesien aktuell

Der Kulturpreis Schlesien 2008 in Liegnitz verliehen

Der Kulturpreis des Landes Niedersachsen wird seit 1977 verliehen. Die Niedersächsische Landesregierung unter Ministerpräsident Ernst Albrecht (CDU) hatte diesen Preis als Zeichen der Verbundenheit des Landes Niedersachsen mit den in der Bundesrepublik Deutschland lebenden Schlesiern gestiftet. Die Anregung dazu kam vom Bundesvorsitzenden der Landesmannschaft Schlesien, Dr. Herbert Hupka. Mit dem Preis sollten die Leistungen solcher Kunstschaffenden gewürdigt werden, die entweder selbst aus Schlesien stammten oder deren auszeichnendes Werk Bezüge zu Schlesien aufweist. Gegenstand der Preisverteilung waren hervorragende Einzel- oder Gesamtleistungen auf dem Gebiet der Literatur, der bildenden Kunst und der Musik. So heißt es offiziell in der Beschreibung des Kulturpreises.

Seit 1991 hat sich die Niedersächsische Landesregierung dafür entschieden, den Preis als Zeichen von Verständigung und Aussöhnung jedes Jahr an einen deutschen und einen polnischen Künstler zu verleihen. Seitdem können auch polnische Künstlerinnen und Künstler, die in Schlesien wohnen, den Preis für hervorragende Leistungen erhalten. Außerdem kann der Preis für besondere Verdienste um die Erhaltung, Weiterentwicklung und Verbreitung des Kulturgutes Schlesiens vergeben werden. Mit dieser Neuausrichtung wurde die Erwartung verbunden, dass die öffentliche Ehrung von Preisträgern aus Deutschland und Polen die Begegnung von Menschen ermöglicht, die durch ihre Herkunft oder ihr Schaffen der europäischen Kulturlandschaft Schlesien verbunden sind.

Der Kulturpreis Schlesien besteht aus zwei gleichwertigen Preisen, die mit je 4000 Euro dotiert werden. Es kann zusätzlich ein Sonderpreis verliehen werden. Über die Auswahl der Preisträger entscheidet eine Jury, die mit deutschen und polnischen Schlesiern besetzt ist. Von deutscher Seite gehören Professor Dr. Michael Pietsch, Dr. Idis Hartmann, Generalkonsul Dr. Helmut Schöps und der ehemalige niedersächsische Landtagspräsident Horst Milde dazu.

In diesem Jahr wählte die Jury die polnische Bildhauerin Anna Malicka-Zamorska und den deutschen Musikhistoriker Professor Dr. Hubert Unverricht aus. Außerdem erhielt die Zeitschrift für Literatur, Kunst und Kritik „die horen“ den Sonderpreis. Am Freitag, 6. September wurden die festlichen Tage mit einer Kunstaussstellung der Werke von Anna Malicka-Zamorska in der Liegnitzer Ritterakademie eröffnet.

Für Professor Dr. Unverricht war die Preisverleihung in der Ritterakademie ein besonderes Erlebnis. Er ist hier zur Schule gegangen. 1946 wurde er mit seiner Familie vertrieben und sah Liegnitz erst 1991 bei einer wissenschaftlichen Tagung zur Musikgeschichte Schlesiens und der schlesischen Orgellandschaft wieder.

Seine wissenschaftliche Arbeit erstreckt sich auf die Zeitspanne vom 17. bis zum 20. Jahrhundert und befasst sich mit Themen der Klassik, Frühromantik, Kammermusik, Urheberrecht in der Musik, Musikeditionstechnik und der regionalen Musikgeschichte Schlesiens, Bayerns und des Rheinlands. Er ist Leiter der musikgeschichtlichen Kommission und Herausgeber von „Musik des Ostens“ des Herder-Forschungsrates in Marburg. Darüber hinaus aber Vorstands- oder Ehrenmitglied vieler schlesischer Kulturvereinigungen. Er hat eine sehr umfassende Musikgeschichte Schlesiens, „De Musica in Silesia“ geschrieben. Die Laudatio für Anna Malicka-Zamorska hielt der Breslauer Museumsleiter Maciej Lagiewski, die für Professor Unverricht Dr. Idis Hartmann.

Die Zeitschrift „die horen“ wurde ausgezeichnet weil sie mit großer Aufmerksamkeit internationale Literatur beobachtet und vorstellt. Sie weist dabei nicht nur auf die neuesten Erscheinungen hin, sondern stellt auch vergessene Autoren vor und führt den Leser zu ihnen hin. Dadurch beteiligt sie den Leser durch Nachrichten und Kommentare am literarischen Leben. Im NDR

wurde sie als größte und gewichtigste Literaturzeitschrift in deutscher Sprache bezeichnet. Die Laudatio hielt Georg Oswald Cott.

Der Marschall der Woiwodschaft Niederschlesien, Piotr Borys sah in dem Preis den Ausdruck sozialer Anerkennung und Akzeptanz für die Errungenschaften auf der Ebene polnisch-deutscher Integration.

Der Niedersächsische Innenminister, Uwe Schünemann, betonte, dass der Preis zum 31. Mal verliehen wird und dass es für ihn eine besondere Freude sei, dass das in Liegnitz stattfindet. Es sei eine gute Tradition, den Veranstaltungsort jährlich zu wechseln und somit den Gästen des Kulturpreises die reichen Kulturlandschaften Schlesiens näher zu bringen. Der Kulturpreis habe sich in den vergangenen Jahren zu einem Symbol für ein partnerschaftliches Miteinander unserer beiden Völker entwickelt, er sei im besten Sinne des Wortes zu einem „Begegnungspreis“ geworden.

Mit einem Film über 150 Jahre Liegnitzer Theatergeschichte endete das Festprogramm.

Jutta Graeve

Alfred de Zayas
50 Thesen zur Vertreibung



€ 7,00
zuzügl Porto und Verpack.

50 THESEN ZUR VERTREIBUNG
Prof. Dr. Alfred de Zayas

Taschenbuch, 52 Seiten, mit vier farbigen Abbildungen und einer Sprachenkarte

Zu beziehen über den Buchversand der **Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten**

Aus den Heimatgruppen

Goldberg

Von Solingen über das Erzgebirge nach Goldberg und Kreisau

von Karl-Heinz Schöbel

Graf Helmut James von Moltke sah es voraus, dass im Fall der wahrscheinlichen Niederlage Deutschlands im Zweiten Weltkrieg Schlesien entweder an Polen oder an die Tschechei verloren gehen würde. Diese Worte, die leider Tatsache wurden, schwingen immer mit, wenn man zu unseren Goldberger Treffen geht. Dennoch, immer wieder fühlt man sich wohl in der Familie

der Goldberger, wenn wir nach Solingen gerufen werden. Heimatliche Laute empfangen uns dort und sofort öffnet sich die Gedankenwelt in Richtung Heimat.

Wehmut, aber auch Stolz auf unseren Heimatort vermischen sich. So waren wir dem Herrn Bürgermeister Bertenburg für seinen vortrefflichen Dia-Vortrag über unsere Heimat sehr dankbar.



Das Goldberger Klassentreffen 2008.



Ein Hahn mit „Goldberger Schönheiten“ im Erzgebirge.

In anschaulicher und realistischer Weise ließ er uns an der Reise der Solinger nach Goldberg teilhaben. Seine Ausführungen zeugen von einer festen und herzlichen Verbindung zwischen Solingen und dem Kreis Goldberg/Haynau/Schönau.

Ein weiterer Höhepunkt war das gemeinsame Singen mit dem Oberschlesierchor Solingen für uns. Wie schön, dass da unsere Generation der vorwiegend 60- bis 80-jährigen Schlesier so gut mitsingen konnte. Sie kennen eben noch die schönen deutschen Volkslieder. Erfreulich war, dass relativ zahlreiche Bürger aus dem Kreis Goldberg das Treffen besuchten. Möge es uns noch lange gegönnt sein.

Das folgende Wochenende war für mich wieder für unsere schlesische Sache ausge-

bucht. Klassentreffen war angesagt. Traditionsgemäß trafen sich wieder die Schüler des Goldberger Kantors Pach in Jahnsdorf/Erzgebirge. Obwohl wir alle nun schon ein beachtliches Alter vorweisen, in Jahnsdorf wurden wir beim Labern wieder jung. Unser Werner Hildebrand, vom Obertor in Goldberg, hatte wieder alles gut vorbereitet und so reisten 21 goldige Goldberger nach Jahnsdorf.

Reinhard Gorski zeigte uns seine Diareihe über unsere Heimatstadt und das Riesengebirge. So waren wir wieder mitdendrin in unserer Heemte, an die wir auch mit einem Volksliedersingen gedacht haben. Natürlich wurde das mit dem Golderbergia-Lied eingeleitet.

Dankbar und tief beeindruckte uns die Überraschung von Friedel und Reinhard Gorski. Sie schenkten uns einen Leuchter in Form unseres Goldberger Schmiedeturms. Auch dieses Mal nutzten wir die Gelegenheit, das Erzgebirge näher kennen zu lernen.

Die Burg Wolkenstein und das ehemalige Erzbergbau-Gebiet, die Geyrische Binge (Stellen), war unser Ziel. Am zweiten Tag fuhren wir in die „Miniwelt“ bei Lichtenstein. Die dort in Miniatur aufgestellten geschichtsträchtigen Bauwerke aus aller Welt haben uns beeindruckt.

Es waren insgesamt wieder schöne heitere und besinnliche Stunden unserer Goldberger Gemeinschaft.

Fortsetzung folgt

Goldberg-Haynauer in Bielefeld

Unsere nächste Versammlung ist am Sonntag, dem 2. November 2008 um 15.00 Uhr in unserem neuen Lokal Sieker-Mitte, Otto-Brenner-Str. 123 in Bielefeld. Unsere Heimatfreundin Lore Niepel wird ein Referat mit dem Thema, „Wanderung im Riesengebirge heute und vor 100 Jahren“ halten. Anschließend findet das beliebte Wellwurstessen statt.

Am 12. Oktober 2008 hat Heimatfreund Horst Müller seinen Lichtbildervortrag über das liebliche und wilde Norwegen fortgesetzt, dessen 1. Teil wir schon im April 2008 gesehen haben. Am 14.09.08 hielt uns Heimatfreund Werner Richter von Himmighausen einen sehr interessanten Diavortrag über die Slowakei.

Es grüßt sehr herzlich,

Ihre Ursula Geisler

**Der Einsendeschluss
für alle Artikel der November-
Ausgabe ist Freitag, der
24. Oktober 2008**

18. Haynauertreffen in Friedrichroda

Ihr lieben Haynauer in Nah und Fern, wir grüßen Euch alle, die Ihr wegen Krankheit oder anderen Problemen zu Hause geblieben seid.

Leider waren in diesem Jahr nur 65 Personen zum Treffen in das Berghotel ge-

kommen, aber das ist nun einmal der Lauf der Zeit, dass wir immer weniger werden. Allen hat es wieder gut gefallen. Es wurden wieder viele Fotos herübergereicht und bekannte Gesichter entdeckt, dabei wurde feste Geloabert und so mancher Schwank aus der



Beim Treffen darf ein Foto für keinen fehlen.

Jugendzeit erzählt. Die Worte „weißt du noch?“ waren in aller Munde.

Am Mittwoch wurden Filme vorgeführt. Bei dem Film „Wachgeküßt“ wurde Schloß Lomnitz in Gedanken besucht, das Heimatstädtel und das Riesengebirge ein wenig durchstreift, sowie der Übergabe der Ringe aus dem Mittelalter, von den Heimatfreunden Wolfgang Hoppe und Eberhard Kutzner dem Chojnower Museum gestiftet, beigezogen.

Am Donnerstag unternahmen wir dann eine Fahrt in das Thüringerland. Der Tobiashammer bei Ohrdruf besucht (Technisches Denkmal), nach einem schmackhaften Mittagessen in einer Landgaststätte ging es weiter zur „Kunst- und Senfmühle“, nach Kleinhettstaedt, von wo natürlich auch scharfe Sachen (Senf) mit nach Hause genommen werden konnten. Über Arnstadt ging es durch die Dörfer unterhalb der 3 Gleichen zurück nach Friedrichroda. An diesem Abend bereitete man sich schon wieder auf den Abschied vor. Hoffentlich sehen wir uns im nächsten Jahr vom 15. bis 18. September 2009 gesund und munter wieder und die, die in diesem Jahr durch Krankheit verhindert waren, kommen dann auch.

Danken möchte ich auch denjenigen, die mir wieder Spenden für unser Pflegeheim „Blauer Schirm“ mitgebracht haben. Es war so viel, dass ich nächste Woche noch einmal nach Friedrichroda fahren muss, um den Rest abzuholen. Dank auch an meine beiden Helfer, in diesem Jahr, Hannelore

und Heinz Frankenberg, und dem Personal des Berghotels in Friedrichroda, die uns nun schon das 18. mal beherbergt und gut gepflegt haben.

Bleibt gesund und werdet es wieder, wenn ihr krank seid! Auf Wiedersehen bis zum nächsten Jahr.

Eure *Gerda - Maria Fröhlich*

Nachruf † Heinz Müller

Am 17. September 2008 verstarb Heinz Müller im 89. Lebensjahr in Remagen. Heinz Müller war in zweiter Ehe mit Ilse Sprenger fast 25 Jahre verheiratet. Gemeinsam mit seiner Frau organisierte er die jährlichen Treffen und Ausflüge der Haynauer Konfirmandinnen des Jahrgangs 1935. Obwohl die „reifen Konfirmandinnen“ verstreut in der Bundesrepublik beheimatet sind, fanden sie sich regelmäßig bei Müllers ein. Selbst aus der damaligen DDR kamen einige Damen und freuten sich in diesem Kreis mit dabei zu sein. Es waren Heimgastfreunden besonderer Art, für die der Verstorbene maßgeblich verantwortlich war.

Pastorin Christa Thiel, Schwiegertochter von Ilse Müller geb. Sprenger, sprach in der Trauerrede über das Leben und Wirken von Heinz Müller. Wer ihn kannte, wird sich gern an gemeinsame Zeiten erinnern.

Ulrich Sprenger
Brockhoffstr. 2, 31848 Bad Münder

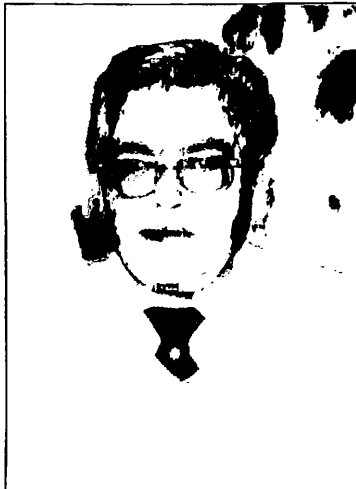
Schönau Nachruf †

Ein lieber Freund hat uns verlassen

Unser Harri Rädels hat uns ganz unerwartet und still verlassen. Er ist einfach nicht mehr aufgewacht und lag friedlich und still in seinem Bett, als seine Schwägerin nach ihm sehen wollte. Es ist für uns Schönauer sehr schwer, sich vorzustellen, dass unser Harri nicht mehr für uns da sein kann.

Harri Rädels wurde als Sohn des Tischlermeisters Paul Rädels am 29. Juni 1928 in Schönau an der Katzbach geboren. Er erlebte eine unbeschwernte Kindheit. Der Freundeskreis der „Kinder vom Niederring“ hielt bis heute zusammen. Als 1945

sich der Krieg unserer Stadt näherte, war er zu jung, um noch zur Wehrmacht einberufen zu werden, aber der Volkssturm rief ihn trotzdem zu den Waffen. Aber bevor alles zusammenbrach, konnte er wieder zu seinen Eltern nach Schönau zurückkehren. So erlebte er den Einmarsch der Russen und die Verwaltungsübernahme der Polen in Schönau. Der Betrieb seines Vaters, in dem er nach Kriegsende mitarbeitete, wurde enteignet und von einem Polen übernommen. An seinem 18. Geburtstag, am 29. Juni 1946 wurde die Familie mit vielen



Harri Rädels

Schönauern zusammen vertrieben und kam so nach Bielefeld. Hier erlernte er den Beruf des Tischlers und den des Verwaltungsbeamten. Bis zu seiner Pensionierung war er beim Bauamt der Stadt Bielefeld tätig.

Schon bald setzte sich hier sein Vater für das Zusammenkommen der Schönauer ein und nach seinem Tod übernahm Harri Rädels die Aufgabe eines Ortsvertrauensmannes, wie das damals hieß. Er sammelte aber nicht nur in Bielefeld die Vertriebenen aus dem Kreis Goldberg, sondern sammelte die Adressen der

Schönauer, schickte ihnen regelmäßige Rundbriefe und organisierte das erste Heimgasttreffen zusammen mit Hans Kroker 1983 in Barbis-Bad Lauterberg. Auch beim Heimgastkreistreffen in unserer Patenstadt Solingen waren die Schönauer bei jedem Treffen mit zahlreichen Besuchern vertreten und zu den Bundesheimgasttreffen nach Nürnberg organisierte Harri nicht nur den Besuch der Heimgasttreffen, sondern auch gemeinsame Reisen der Schönauer. Harri Rädels engagierte sich in der Arbeit der Landsmannschaft Schlesien nicht nur in

Bielefeld, sondern auch im Landesverband Nordrhein-Westfalen. Dafür wurde er mit dem Schlesierkreuz ausgezeichnet, eine der höchsten Auszeichnungen, die die Landsmannschaft vergibt. Bei all diesen Aktivitäten wurde er tatkräftig von seiner Frau Trautel unterstützt, die er sich aus der schlesischen Familie Niepel geholt hatte.

Harri Rädels Lebenswerk ist die Arbeit für seine geliebte Heimat Schlesien und sein Schönau. Dokumentiert wird diese Arbeit durch das Schönauer Heimatbuch „700 Jahre Stadtrechte Schönau“, das auf seine Veranlassung hin 1996 erschien und heute fast in jeder Schönauer Familie zu finden ist. In jedes wichtige Kulturinstitut der Schlesier in der Bundesrepublik ist es aufgenommen worden. Die heutigen Schönauer haben gebeten, das Buch ins Polnische übersetzen zu dürfen, was zur Zeit gerade geschieht.

Harri hat sehr unter der jahrelangen Krankheit seiner Frau und ihrem Tod gelitten. Nun durfte er ihr still folgen. Wir Schönauer, aber auch die Schlesier in Bielefeld, werden ihn nie vergessen.

Jutta Graeve

Nachruf †

Hans Kroker wurde mitten aus dem Leben gerissen

Hans Kroker sprang immer ein, wenn unser Harri Rädels die Arbeit für uns Schönauer nicht mehr schaffte. Umso tragischer ist es, dass Hans nach kurzer, schwerer Krankheit für immer seine Augen am 15. August schloss.

Hans Kroker war ein echter Schönauer Junge. Er wuchs in der Hirschberger Straße auf und besuchte in Schönau auch die Schule. Zum Schluss des Krieges musste er noch zum Volkssturm, Kriegsgefangenschaft und Vertreibung brachten ihn nach Bad Lauterberg. Zusammen mit seiner Waltraud, mit der er 58 Jahre verheiratet war, baute er ein schmuckes Häuschen in Barbis, fünf Töchter gingen aus der Ehe hervor.

Seit 1983 organisierte Hans Kroker für uns Schönauer das Treffen in Barbis, das von da an alle zwei Jahre stattfand. Er hat auch die Verbindung zur evangelischen Kirchengemeinde in Barbis geknüpft, die dann eine Patenschaft für die Schönauer übernahm.

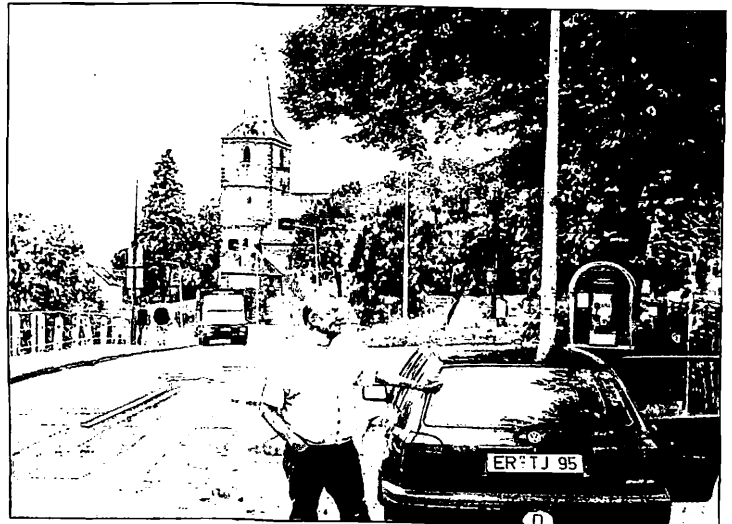
Hans Kroker wanderte gern und so organisierte er Reisen in unsere Heimat, um auch seinen Harzer Freunden die Schönheiten der schlesischen Berge zu zeigen und nahm dazu auch viele Schönauer mit. Als Harri Rädels durch die Krankheit seiner Frau, die Schönauer nicht mehr so betreuen konnte, wie er es jahrelang getan hatte, sprang Hans Kroker ein. Von seinen Reisen nach Schönau schickte er seinen Jugendfreunden kleine Berichte und erzählte von seinen Streifzügen durch unser Städtchen in der GOLDBERG-HAYNAUER HEIMATNACHRICHTEN.

Für uns Schönauer hinterlässt sein Tod eine große Lücke. Doch es bleiben uns die Erinnerungen an unsere Treffen in Barbis und seine Bemühungen, unsere Heimat in unseren Herzen zu bewahren. Unser Mitgefühl geht an seine Frau und seine Kinder.

Jutta Graeve



Dieses Schild habe ich in Alt-Schönau in einem Garten entdeckt.



Die Johanniskirche zu Schönau.



Der Schönauer Bahnhof. Die oben abgebildeten Fotos stammen von meinem letzten Besuch in Schönau 2007.

Mein Elternhaus befand sich in der Goldberger Str. 5 in Schönau. Dort führte mein Vater eine Seilerei mit vielem landwirtschaftlichen Zubehör, so auch Spielwaren und Kinderwagen.

Mit meinen Eltern lebte ich bis Mai/Juni 1946 dort. So erlebte ich als 14-jähriger

Junge die Spitze und den Einmarsch der Roten Armee an der Steinbachbrücke. Dort war die Post.

Reinhard Ebert
Wehnelstr. 10
91052 Erlangen

Alt-Schönau



Zu unserem Wellwurstessen der Goldberger Heimatgruppe Bielefeld im November 2008 ein Foto von dem bereits verstorbenen Wilhelm Köbe aus alten Tagen. Der Dorfleischer Johann Zobel schlachtete im Jahre 1938 dieses 6 Zentner schwere Schwein vom Bauern Walter Sturny in Alt-Schönau.

Eingesandt von Helmut Müller,
Dr. Heidsieck-Str. 7 in 33719 Bielefeld.

Adelsdorf

Der letzte Transport – Willkommen in der neuen Heimat

von Siegfried Berndt früher Adelsdorf, jetzt Radeburg

1. Fortsetzung

Ein freundlicher Mann ging von Waggon zu Waggon und sagte „Willkommen in der neuen Heimat“. Ein antifaschistisches, demokratisches Deutschland ist aufzubauen, dazu werden wir alle gebraucht. Der Mann hatte ein 10-Pfennig großes Abzeichen mit verschlungenen Händen an der Jacke. Ich dachte erst, der kommt von der Kirche.

Nachts erreichten wir Löbau, unser Quarantänelager, eine Panzerkaserne der Wehr-

macht. Am 18.9.1947 erfolgten die notwendigen aber unangenehmen Desinfektionsmaßnahmen sowie gesundheitliche Untersuchungen. Es folgte eine personelle Aufnahme. Wir bekamen einen Flüchtlingspass mit Gesundheitsbestätigung. Dieser Pass war nach der Wende 4000 DM wert, eine symbolische Wiedergutmachung. Dann wurden die Familien in die großen Schlafsäle verteilt. Die Bettstellen waren durch Decken abgetrennt. Mehr Platz war nicht.

Das Lagerleben spielte sich im abgegrenzten Kasernengelände ab. Ruhetage mit

wenig Abwechslung, dazu Wache schieben am Tor und Hof kehren. Abends gab es sogar eine Filmveranstaltung. Vom Ausgangstor an der Kaserne konnte ich den Löbauer Berg mit Aussichtsturm bewundern. Mehr habe ich von dem Stadtleben nicht mitbekommen, da wir auch hier eingesperrt waren. Die tägliche Essenration belief sich je Person auf 300g Brot, 10g Butter, 20g Marmelade und $\frac{3}{4}$ Liter Krautsuppe mittags.

Nach 16 Tagen Lagerleben in Löbau erfolgte am 2.9. die Weiterfahrt in die neue

Heimat Richtung Dresden. Das Reiseziel war Ottendorf-Okrilla. Da mussten wir in Klotzsche umsteigen, wo wir gegen 11.00 Uhr ankamen. Die Zugverbindung war die Strecke von Klotzsche nach Königsbrück. In Klotzsche am Bahnhof erfuhr ich, dass die Strecke nach Königsbrück gesperrt war.

Ein Anruf vom Bahnhof erbrachte die Hoffnung, dass wir von Ottendorf-Okrilla aus abgeholt werden, das sagte der Bürgermeister. Wir sollten nur warten.

Wir warteten auf dem Bahnsteig. Es wurde bereits dunkel. Da kam ein Dreirad und beförderte uns im Auftrag des Bürger-

meisters in Richtung Ottendorf-Okrilla. Dort gab es wieder ein Willkommen.

Anschließend fuhr der Bürgermeister persönlich mit uns in das Haus, das unsere neue Heimat werden sollte. In der Försterreistraße 9, ein zweistöckiges Gebäude, von außen viel versprechend. *Fortsetzung folgt*

Brockendorfer Treffen in Thüringen

In diesem Jahr war es das 10. Treffen unserer Gemeinde in Tautenhain/Holzland, Thüringen. Über 40 Personen trafen sich vom 15. bis 17. August im Hotel „Zur Kanone“. Für die Organisation danken wir wieder Erna Steinert/Zobel.

Viel erfuhren wir über das Leben der Einzelnen. Das Erzählen nahm einen breiten Raum ein und ist uns sehr wichtig. Dem Haus danken wir für seine Gastlichkeit; dazu hatte sich Irgard Atzler/Geisler etwas Besonderes einfallen lassen. Fröhliches Vorlesen und gemeinsames Singen rundeten die Abende ab.

Ein Gang durch den Ort Tautenhain, an dem viele teilnahmen, führte uns zu einer Kirche über dem Ort. Die Anregung dazu kam von den Frankes aus Lübbenau. So erfuhren wir viel über den Ort, der schon im 13. Jahrhundert erwähnt wurde, über die Zeit nach 1945, die den Ort ins Abseits drängte und dem Aufblühen in den letzten Jahren.

Die Kirche gehörte zum Kloster Lausnitz. Die erste urkundliche Erzählung stammt aus dem Jahre 1284. Liebevoll wurde uns von dem Küster und seiner Frau, die alles sorgfältig pflegen, die Geschichte erzählt. Wir freuten uns mit ihnen. Etwas wehmütig dachten wir dabei an unsere Kir-

che in Straupitz. Die letzten Besucher berichteten von dem Verfall der Kirche, in der wir Brockendorfer fast alle getauft und konfirmiert worden sind.

Erstaunt und irritiert waren wir allerdings, als unsere Freunde berichteten, dass die Benachrichtigung des Bundeszentralamtes für Steuern, das die neuen Steuernummern den Geburtsort der bis 1945 geborenen Brockendorfer, als polnisches Staatsgebiet bezeichnen. Scheinbar weiß man heute nicht mehr, dass Ostdeutschland bis 1945 zu Deutschland gehörte.

Ich habe bei der Landsmannschaft Schlesiens angerufen und bekam zu hören, dass dies schon bekannt sei, doch es könnten sich nicht genug melden. Die Anschrift lautet: Landsmannschaft Schlesiens, Bundesgeschäftsführung, Dollendorfer Straße 412, 53639 Königswinter, Tel. 0 22 44 - 9 25 90 oder 0 22 44 - 9 25 92 90.

Der Termin unseres nächsten Treffens liegt auch schon fest. Merkt ihn euch bitte vor: 14. bis 16.8.2009.

Ich hoffe auf ein frohes Wiedersehen und wünsche allen Brockendorfern bis dahin alles Gute und grüße alle herzlich.

Marianne Hapel

Großer Weg 31, 31535 Neustadt a. Rbge.



Die fröhliche Runde stellte und setzte sich gern im Sonnenschein für das Foto zusammen.
Foto: Günther Atzler, Weingarten 23 in 59557 Lippstadt.

Schloss Gröditzburg hat eine Attraktion mehr

Der Kastellan Zenon Bernacki des Schlosses Gröditzburg, das hoch auf einem erloschenen Vulkan majestätisch von deutscher Geschichte erzählt, hat die Waffenkammer wieder zu einer Rüstkammer werden lassen. Auch der Altdeutsche Saal wurde erneuert. Bei Regentagen wird der antike Kachelofen angeheizt. Ritterrüstungen, Säbel aus der napoleonischen Zeit und

sogar eine kleine Kanone findet man in der Rüstkammer. Bei besonderen Anlässen wird diese kleine Kanone sogar abgefeuert, um Salut zu schießen. Auch viele Bücher, die von der Geschichte Niederschlesiens zeugen, kann der Kastellan vorweisen.

Gelesen in *Schlesische Nachrichten*
18/2008



Herbststurm

Der Herbststurm dieser raue Gesell' tobt übers Land, er kommt ganz schnell er heult und winselt, pfeift und zischt packt alles was er nur erwischt.

Er fasst die Bäume und schüttelt sie sehr buntes Laub wirbelt umher. Sie ächzen und stöhnen im Sturmeswind ihm hilflos ausgeliefert sind und was nicht niet und nagelfest er durch die Lüfte tanzen lässt.

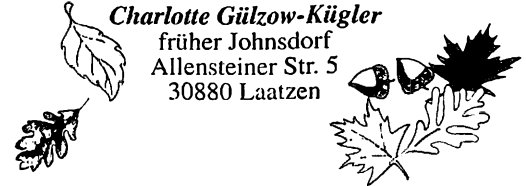
Er nagt an Dach und Regenrinne hält auch vorm alten Zaun nicht inne mit seiner ungeheuren Kraft wirft er ihn um, er hat's geschafft es scheint als ob's ihm Freude macht man hört ihn, wie er heimlich lacht so geht es schon den ganzen Tag wie lang er das noch treiben mag

Doch plötzlich da kehrt Ruhe ein er wird des Spieles müde sein schnell wie er kam ist er verronnen hat sich wohl anders nun besonnen

von

Charlotte Gülzow-Kügler

früher Johnsdorf
Allensteiner Str. 5
30880 Laatzen



Schlesischer Weihnachtstaler 2008



€ 29,90
zuzügl Porto
und Verpack.

Feinsilberprägung

15 g Feinsilber 999

Größe: 35 mm

Ausführung: polierte Platte

Motiv auf der Vorderseite:

St. Annaberg,

auf der Rückseite:

Krippendarstellung nach Dürer.

Im Preis enthalten ist jeweils ein Schmucktui, eine Klarsichtdose sowie ein Echtheitszertifikat.

Sie erhalten die Weihnachtstaler über den Buchversand der Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten



Das Schulhaus in Gröditzberg. Aufgenommen am 29.10.1999. In dieser Schule ist heute noch Schulunterricht für die unteren Klassen.

Eingesandt von Helmut Fabig, Johann-Sebastian-Bach-Str. 10, 01844 Neustadt/Sachsen, früher Georgenthal.

Seitenansicht der Schule. Auch wir Georgenthaler gingen im 7. Schuljahr, ich glaube 1 Mal wöchentlich oder alle 14 Tage, so genau kann ich es nicht mehr sagen, als Zuhörer zum Konfirmandenunterricht in die Schule. Ab 8. Schuljahr mussten wir an den Nachmittagen ein Jahr nach Wilhelmsdorf und ein Jahr nach Gröditzberg zum Unterricht.

Erinnerungen an das Leben in Hermsdorf Anfang des 20. Jahrhunderts

Nach den Erzählungen meiner Mutter Gertrud Schober geb. Alischer, aufgeschrieben von Manfred Schober

1. Fortsetzung

Zum Haus gehörte zwar etwas Garten- und Wiesenland, das direkt um das Haus lag, aber kein Feld. Um für die große Familie, drei Mädchen und zwei Jungen, wenigstens einen Teil der Grundnahrungsmittel (Getreide und Kartoffeln) selbst anbauen zu können, hatten die Großeltern einen halben Morgen (etwa 1250 Quadratmeter) Ackerland vom Rittergut gepachtet. Auf diesem Pachtland wurden jährlich je zur Hälfte Getreide sowie Kartoffeln und Rüben angebaut. Die Kartoffelernte deckte stets den Jahresbedarf der Familie. Das Getreide wurde, nachdem es in der Scheune des benachbarten Bauern Schneider ausgedroschen worden war, in die Mühle gegeben. Der Müller lieferte dann für Mehl entsprechend viele Brote und berechnete nur das Backgeld. War der Mehlvorrat aufgebracht, musste das Brot gekauft werden.

Die Großeltern hielten wie viele Hausbesitzer im Dorf stets auch einige Ziegen sowie Hühner und Enten. Außerdem wurde von den Küchenabfällen und den selbst angebauten Kartoffeln ein Schwein gemästet und kurz vor Weihnachten geschlachtet. Zum Schlachten kam der Fleischer ins Haus. Die Ziegenmilch wurde zur Zubereitung von Speisen und zur Herstellung von Quark und Butter verwendet. Wenn allerdings die Ziegen im Winter trocken standen, dann mussten Milch und Butter bei einem Bauern in der Nachbarschaft gekauft werden. Weil das wenige Grasland am Hause nicht für die Fütterung der Ziegen und die Heugewinnung ausreichte, mähte der Großvater für die Heugewinnung Waldränder ab. Das war eine mühsame Arbeit, bei der die Familie mithelfen musste. Das Heu wurde, nachdem es vor das Haus gefahren worden war, in große Tücher eingeschnürt und über die schmale steile Bodentreppe auf den Hausboden geschafft. Auf dem Graspflanzen am Hause standen ein großer Birnbaum, der jedes Jahr reichlich Früchte trug, sowie



Arbeiterfrauen des Ritterguts Kauffmann um 1935.

mehrere Pflaumen- und Apfelbäume. Ein großer Teil des anfallenden Obstes wurde in der Röhre des Küchenherdes „abgebacken“ (gedörnt). Vom „Backobst“ bereitete die Großmutter Kompott und als Mittagessen u.a. Klöße mit Backobst und Rauchfleisch.

Aber auch anderes, was am Hause wuchs, fand eine sinnvolle Nutzung. Aus den Brennnesseln wurde im Frühjahr Brennnesselsuppe gekocht und von den Früchten des Holunderstrauches im Herbst Holundersuppe.

Im Sommer ging man Blaubeeren sammeln. Diese wurden, da das Einwecken noch nicht allgemein üblich war, gekocht und in Flaschen gefüllt, wo sie sich in dieser Form gut hielten.

Unser Großvater arbeitete nach der Rückkehr aus dem Ersten Weltkrieg in der Hermsdorfer Mühle, wo er das Mehl mit dem Pferdefuhrwerk zu den Bäckern in der Umgebung von Hermsdorf schaffen musste. Manchmal fuhr er auch in die Waldenburger Gegend und holte Steinkohle für die Mühle. Da war er jedes Mal mehrere Tage mit dem Pferdegespann unterwegs. Durch den Brand der Mühle in den zwanziger

Jahren verlor der Großvater diesen Arbeitsplatz. Von nun an ging er in einen Basaltsteinbruch am Hohen Grimmen, einem Berg zwischen Hermsdorf und Goldberg, arbeiten. Der Weg zum und vom Steinbruch wurde von ihm bei jedem Wetter zu Fuß zurück gelegt und dauerte jeweils etwa eine Dreiviertelstunde. Wenn allerdings im Winter sehr viel Schnee und starker Frost waren, dann ruhte die Arbeit, und der Großvater musste daheim bleiben. Er bekam dann einige wenige Mark „Stempelgeld“. Aber auch in dieser Zeit war er nicht untätig. Er kochte aus Zuckerrüben Sirup und machte im Rittergutswald Brennholz. Wenn das Rittergut Holz schlagen ließ, durften sich die Dorfleute das anfallende Astholz und Reisig holen. Im Haushalt der Großeltern wurde fast nur Holz und aus Sparsamkeitsgründen nur selten etwas Steinkohle zum Heizen des Ofens verwendet. Deshalb musste der Großvater jedes Jahr einen entsprechend großen Vorrat von Scheitholz und Reisig beschaffen. Die Holzscheitel wurden zum Trocknen in einer runden, oben mit Reisigbündeln abgedeckten Feime aufgesetzt. *Fortsetzung folgt*

Kauffung

Den ausführlichen Bericht über den Verlauf des jährlichen Ortstreffens in Hagen, mit 60 zufriedenen Teilnehmern im September 2008, erscheint in der nächsten Ausgabe.

Walter Ungelenk

Konradswaldau Gedanken zu einer schönen Woche

1. Fortsetzung und Ende

Es ist nicht möglich, über alles Gesehene, Gehörte, Gedachte und Gefühlte zu schreiben. Ein paar Dinge jedoch sind besonders erwähnenswert. Der Aufstieg zur Schneekoppe durch den Melzergrund, den vier Mitglieder aus der Reisegruppe wagten, gehört dazu. Dazu gehört der Besuch der Heimatorte. So zwiespältig, wie das dabei Gesehene auch gewesen sein mag, alle Heimatortbesucher haben von freundlicher, teilweise sogar herzlicher Aufnahme durch die jetzigen Bewohner berichtet. H. H. zum Beispiel wird lange daran denken, dass ihm der jetzige Bewohner des Hofes seines Opas in Konradswaldau spontan eine Medaille gab, die dieser Opa offensichtlich bei einer Teilnahme an der Liedertafel in Jauer erhalten hatte. Oder es gehört dazu ein Stopp in Schönwaldau an der ehemaligen Gebetskirche. Im Zuge des vollständigen Wandels der Kulturlandschaft sind viele protestantische deutsche Kirchen in katholische polnische umgewidmet worden, wo es in deutscher Zeit Kirchen beider Konfessionen gab, die Evangelische oft verfallen.

Die Bethauskirche in Schönwaldau aber wurde entweiht. Viele von uns haben den traurigen Anblick im Bild festgehalten. Wir registrierten dabei aber auch einen Vermesser, dessen ermittelte Maße offensichtlich dem originalgetreuen Wiederaufbau an einem anderen Ort dienen sollen.

Am Fürstenkretscham in Michelsdorf hatte es einen Halt gegeben. Erst machte uns Siegfried Hornig auf sichtbare Erfolge aufmerksam, das Bauwerk vor dem völligen Verfall zu retten, dann sagte uns Herbert Binner, dass in diesem Gebäude einmal europäische Geschichte geschrieben worden sei. Hier traf sich 1810 heimlich der preußische Reformier Reichsfreiherr vom und zum Stein, der aus dem preußischen Staatsdienst entlassene und von Napoleon geächtete Staatsminister, mit dem Staatskanzler von Hardenberg. Beiden ging es um die Fortsetzung von Reformen in Preußen und wohl auch schon um die Zeit nach Napoleon.

Für mich war der Besuch Breslaus der Höhepunkt der Reise. Wir hatten in Breslau eine kundige, ausgezeichnet deutschsprechende Stadtführerin. Als wir zum Ring gingen, war in der Zugangsfußgängerzone eine Ausstellung mit Schautafeln zu besichtigen. Auf der ersten Tafel waren drei der für die Vertreibung Hauptverantwortlichen zu sehen – Churchill, Roosevelt, Stalin. Das Foto entstand in Jalta.

Ein Stopp an der Jahrhunderthalle gehörte zu unserem Breslaubesuch. 2006 wurde die Jahrhunderthalle in das Weltkulturerbe

aufgenommen und damit auch die Pionierleistung ihres Schöpfers, Max Berg, eines Breslauer Architekten gewürdigt. Als solchen haben ihn die polnischen Architekten per Inschrift 1987 (sie!) gewürdigt. So steht es auch in deutscher Sprache im vorliegenden Flyer.



Die Tafel befindet sich am Eingang zum Schweidnitzer Keller in Breslau.

Eingesandt von Herbert Binner,
Am Balgenstück 14 E in 33611 Bielefeld.

Auf dem Ring und um den Ring konnte man die Zeit bis zur festgelegten Rückreise nach Belieben nutzen. Ich habe nach dem Denkmal für Dietrich Bonhoeffer gesucht und es auch gefunden. Herbert Binner hatte vorher aus einem Gedicht zitiert, das Dietrich Bonhoeffer kurz vor seiner Hinrichtung im Februar 1945 geschrieben hatte...

Zum Abschluss am und um den Ring war ich im Schweidnitzer Keller. Rechter Hand, wenn man zum Keller hinunter geht, sind dessen prominente Besucher genannt. Lessing zum Beispiel, Eichendorf, Hoffmann von Fallersleben, Goethe, Chopin, Lasalle, Kraßewski, Hauptmann, oder auch Gustav Freytag, Adolf Menzel, Paul Keller, Max Berg, Alfred Kerr, Paul Löbe. So viele Namen, so viele Völker – und religionsverbundene Ideen!

Und dann Breslau 1945?

Im August 1948, so sagte unsere Stadtführerin, fand in der Jahrhunderthalle ein „Weltkongress der Intellektuellen im Dienste des Friedens“ statt. Daran nahm auch Pablo Picasso teil. Er habe während seines Aufenthaltes in Breslau eine Skizze von der Friedenstaube gemacht. Als auf der Skizze die allen Friedensfreunden bekannte Taube geworden war, habe ich deren Flug mit Sympathie und Engagement verfolgt. Sie flog 20 Jahre zu spät, um zu verhindern, was 1939 und danach geschah.

Am 5.7.2008 bin ich in Görlitz ausgestiegen. Die Reise ist gelungen.

Von Wolfgang Herrmann
Forststr. 29
01099 Dresden

Leisersdorf

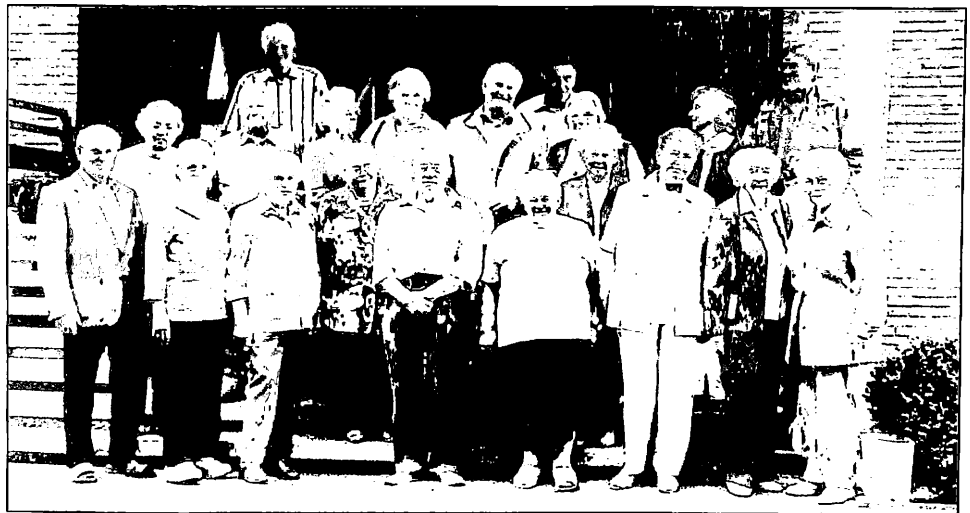
Wie alljährlich, Treffpunkt in Dinklage!

Das erste Wochenende im September, der Samstag, ein sonniger Spätsommertag. Zögerlich trafen sie ein, die Leisersdorfer. Dennoch, am Nachmittag gegen zwei Uhr wartete doch ein ansehnliches Grüppchen vor dem Haus Wiesengrund auf das, was nun kommen würde. In den letzten Jahren wurde an diesen Samstagnachmittagen stets ein gemeinsamer Ausflug eingeplant, das Ziel, wie immer bis zuletzt eine kleine Überraschung. Schließlich führen zwei Kleinbusse vor, Martin Überschär, mit seinem Gefährt wie jährlich parat, und Manfred Kraft stieg aus dem zweiten Kleinbus. Auf ihn mussten wir ja im letzten Jahr verzichten, hatte er doch eine nicht gerade leichte Krankheit zu überstehen. Nun war er wieder da und wir hoffen, so gesund, dass er mit Schwung und Elan auch wieder unserer Leisersdorfer Gemeinschaft widmen und sie zusammenhalten kann. Es gibt ja da auch noch die stillen Helfer im Hintergrund, dazu gehört vor allen seine Frau, die Hilde. Es folgten laute und herzliche Begrüßungen. Die Freude, sich nach einem Jahr wiederzusehen war, wie immer, groß. Und nun, in den beiden Bussen hatten alle zusammengekommene 16 Personen Platz. Bei heiterem Geplauder ging die Fahrt durch hübsche kleine Dörfer, durch ebenes Land, wo noch Mais und Kartoffeln auf die Ernte warteten. Unsere Chauffeure, Manfred und Martin, die nun in dieser Gegend ihr Zuhause haben, erklärten uns diese hier und dort. Wer wußte schon, dass sich in diesen schmucken Dörfern eine Seemannsschule versteckt, und am Rande konnten wir einen schnellen Blick auf das umfangreiche Anwesen der berühmten Springreiterfamilie Schockemöhle werfen. Da waren wir schon in Steinfeld, bogen in einen schmalen Landweg ein, daneben ein langgezogenes flaches Gebäude, Kutschenmuseum lasen wir, Inhaber Jürgen Trenkamp er war Sammler unzähliger Kutschen aller Arten. Drinnen führte uns seine Frau an diesen nostalgischen Kostbarkeiten vorbei, in Dreierreihen, dicht an dicht, Hochzeits-, Trauer-, Post-, einfache Bauern- und Festtagskutschen innen gerichtet mit Samt- und Seidenpolstern. Man hätte sich direkt einsetzen mögen und über Land kutschieren. Aber der Sammler hatte nicht nur diese tollen Fuhrwerke zur Schau gestellt, da waren alte Nähmaschinen, Singer, Adler, Phönix, Puppen aus Oma's Zeiten, die aus Platzmangel in den Kutschenpolstern saßen, Haushalts- und Landwirtschaftsgeräte, die sogar wir noch aus unseren Kindertagen, aus den Nachkriegsjahren gekannt haben. Nostalgische Fahrräder, Mopeds, Motorräder, Traktoren, wo vor allen die Herren ins Schwärmen gerieten. Ein Blick zurück in alte und uralte Zeiten ist sehr interessant, zeigt er uns doch unmißverständlich, wie gut wir es heute haben bei der jetzigen Technik, die immer wieder auf den neuesten Stand gebracht, uns das Leben, die Hausarbeit doch sehr erleichtert. Kaum, dass wir uns aus dieser antiken Welt trennen konnten, aber da wartete noch eine Kaffeetafel auf die Leisers-

dorfer. In Holdorf im Haus der Heimat hatte Hilde Kraft schon Kaffee gekocht, Tische waren liebevoll gedeckt, einige Leisersdorfer Frauen hatten wieder leckeren Kuchen gebacken, und da spreche ich für alle, der Mohnkuchen war wie immer einsame Spitze. Noch so echt schlesisch, wie wir ihn kaum noch von einem Bäcker bekommen können, weder hier oben im Norden, noch drunten in Bayern. Alle Kuchen waren so köstlich, da langte so mancher doch gleich mehrmals zu, danke also den fleißigen Damen, ihr habt alle gut gebacken. Viel zu schnell verging die Zeit bei angeregtem Gespräch, Manfred musste schließlich zum Aufbruch mahnen, in Dinklage im Wiesengrund sollte die Wellwurst in den Topf.

Fortsetzung folgt

Eure **Erika** und Euer **Paul Härtel**
Friedrichstr. 36
90408 Nürnberg



*Die Leisersdorfer 2008, das ist der harte Kern.
Die Reihen werden licht, doch alle kamen gern.*

Neudorf a. Gröditzberg Unser Ortstreffen 2008 im Apart-Hotel in Sehnde

Nun ist unser Neudorfer Ortstreffen im August schon wieder Geschichte. Immerhin konnte ich 25 Neudorfer begrüßen, die zum Teil eine weite Anreise auf sich genommen hatten. So auch Hellmut Butterweck mit seiner Frau Käthe aus Görlitz und Erna Krause aus Nettetal. Besonders freudig begrüßt wurde aber Martin Berger mit seinen 96 Jahren und seiner Frau Hildegard geb. Zeidler, von allen Hilde genannt. Martin Berger nahm den Weg von Giesen nach Sehnde auf sich, um am Heimattreffen dabei sein zu können. Das hat alle Teilnehmer sehr gerührt und beeindruckt. Deren Sohn Dieter hat uns dankenswerterweise per Laptop aktuelle Bilder von seiner kürzlichen Neudorfreise vorgeführt. So konnten wir unserem Heimatort sehr nah sein. Dank sagen möchte ich auch Pastor Kahrs, der mit uns eine stimmungsvolle Andacht feierte und der Verstorbenen der letzten Jahre gedachte. Es waren in einem guten Hotel zwei erlebnisreiche Tage und ich danke allen, die durch ihren Besuch das Treffen erst möglich gemacht haben. Ob es noch einmal ein Treffen gibt? Leider ist es so, dass



*Auch bei diesem Treffen gab es ein fröhliches Wiedersehen.
Eingesandt von Siegfried Heyland, Gerhart-Hauptmann-Str. 7 in 31582 Nienburg.*

sich die Zahl der Dorfbewohner, der Interessierten, verringert und viele eine lange Anreise aus Alters- und Gesundheitsgründen nicht mehr wagen.

Mit heimatlichen Grüßen Euer

Joachim Pohl
Bergfeld Nord 7, 31319 Sehnde

Pilgramsdorfer Schulfreunde im Spießberghaus am Rennsteig

„Auf ein Wiederseh'n an diesem Ort“ so haben wir beim Abschied 2007 gesungen und nun ist es so weit. Vom 16.-19. August 2008 hat Brunhild zum Treffen eingeladen und ab Mittag kommen die 19 Teilnehmer am Samstag an. Nach dem Beziehen der Zimmer und der gewohnt herzlichen Begrüßung sitzt man bei Kaffee und Kuchen am Nachmittag zusammen – da kommt die Fluche-Gerda überraschend mit ihrem Rollator angeschoben und wird freudig begrüßt, denn sie hatte abgesagt und es nun doch noch gewagt! Am Abend in der Jägerstube sitzen wir nach dem gemeinsamen Essen gemütlich beisammen, denn nach einem Jahr gibt es wieder viel zu erzählen.

Am Sonntag nach dem Frühstück fahren wir gemeinsam zum Gottesdienst nach Waltershausen, dem ein kleiner Stadtrundgang

folgt und ein gutes Essen in der Gaststätte „Zum Eisenacher“. Für Nachmittag zur Kaffeestunde ist in der Tanzbuche ein Tisch bestellt und in Fahrgemeinschaften geht es dorthin. Hier herrscht Hochbetrieb und der ersehnte Mohnkuchen ist ausverkauft, doch Käse- und Apfelkuchen munden auch gut.

Am Abend in der Jägerstube im Spießberghaus wird es recht lustig – Brunhild, Fluche-Gerda und Schubert-Gisela haben ihre jeweiligen Wünsche als Mädchen an ihre Auserwählten und Verehrer aufgeschrieben, worauf es einiges zu fragen und zu lachen gibt. Die Fiebig-Helga stimmt ihre Gitarre und es wird wieder kräftig gesungen, dazwischen bringt die Kühn-Gerda ihre „Gedichtla“ gekonnt im schlesischen Dialekt. Es ist bei allem Erzählen und Singen spät geworden!

Am Montag nach dem Frühstück fahren alle zum Parkplatz am Schwimmbad in Friedrichsroda und gehen von hier zur gegenüberliegenden Station der Thüringer Waldbahn. Zdebel-Erich hat die Fahrt geplant und löst nun die Gruppenkarte mit Rückfahrt. Wir fahren bis zum Berta-von-Suttner-Platz in Gotha und wandern bis zum Rathaus. Die Gehschwachen verbringen die Zeit in der Innenstadt, während die anderen zum Schloss Friedenstein mit umliegendem Park marschieren. Herrliche Blumenrabatten und Brunnenanlagen werden bestaunt und die Augustinerkirche besucht. Ein Teil des Gebäudes wird zurzeit umgebaut, es entstehen Übernachtungsmöglichkeiten für Pilger auf dem Jakobsweg. Am Rathaus treffen sich alle wieder, gehen zur Bahnhaltestelle und treten die Rück-



v. l. unten: Ursel Zdebel, Gisela Wolf geb. Schubert, Erich Zdebel, Helga Fiebig, Albert Rommel geb. Blasche, Gerda Walter geb. Fluche
Mitte: Erhard Fiebig, Manfred und Lieselotte Jäkel, Irmgard Müller geb. Rudolph
Oben: Herbert Wolf, Reinhard Kerber, Manfred Kerber, Heidrun Roth, Gerda Hassenpflug geb. Schubert und Werner Hassenpflug.
Eingesandt von Manfred Kerber, Am Groten Hof 26 in 58840 Plettenberg.

fahrt an. Als alle wieder heil am Spießberg-
haus ankommen, verabschiedet sich die
Gerda Walter hier von uns, denn sie wird
mit ihrer Tochter anschließend die Heim-
fahrt antreten.

Am Abend ist das Abschlusstreffen in
der Jägerstube angesagt. Nach dem Essen
ist wieder Zeit für Gespräche und später

liest Kerber-Reinhard seine ersten Weih-
nachtserinnerungen vor, die er vor einigen
Jahren aufgeschrieben hat. Er beschreibt,
wie er seine erste Weihnacht 1944 mit Orgel
und Himmelchören in Pilgramsdorf erlebte.
Der Fiebig-Opa hatte ihn mitgenommen.
Es war leider für uns alle die letzte
Weihnacht in Pilgramsdorf, denn Weih-

nachten 1945 unter den Polen und 1946 in
der Fremde schlossen sich an... viele sind
sehr ergriffen von diesen Ausführungen.

Um die Stimmung etwas zu heben, singen
wir einige Volkslieder und Helga Fiebig
verteilt kleine Geschenke und findet Worte
des Dankes. Später singt sie ein Solo mit
dem Text von Jochen Klepper, auch einem
geborenen Schlesier. Erhard Fiebig spricht
noch einige besinnliche Worte und dann
geben wir uns die Hände und singen das
Abschiedslied:

*„Wieder neigt sich die Zeit ihrem Ende
Und es war miteinander so schön.
Reichen wir uns zum Abschied die Hände
Und wir sagen auf Wiederseh'n.*

*Lieder, die wir gemeinsam gesungen,
Stunden, die wir gemeinsam verbracht,
sollen in unseren Herzen klingen
bis zur späten Mitternacht.*

*Es wird still nun in unserer Runde,
Freundschaft bleibe das Losungswort.
Liebe Freunde in dieser Runde
Auf ein Wiederseh'n an diesem Ort.“*

Nach dem offiziellen Schluss sitzen wir
noch längere Zeit beisammen und es wird,
so Gott will, im nächsten Jahr vom 16.-
19.08.2009 wieder ein Treffen sein: Brun-
hild hat schon vormerken lassen – ihr sei
Dank für ihren Einsatz! Nach und nach
leert sich die Jägerstube. Ich denke, es war
wieder ein gelungenes Beisammensein und
alle freuen sich auf nächstes Jahr. Nach
dem gemeinsamen Frühstück am Dienstag-
morgen verabschiedet wir uns von den
Freunden und mit guten Wünschen versee-
hen, fährt ein jeder heim!

Die Bethauskirche in Schönwaldau

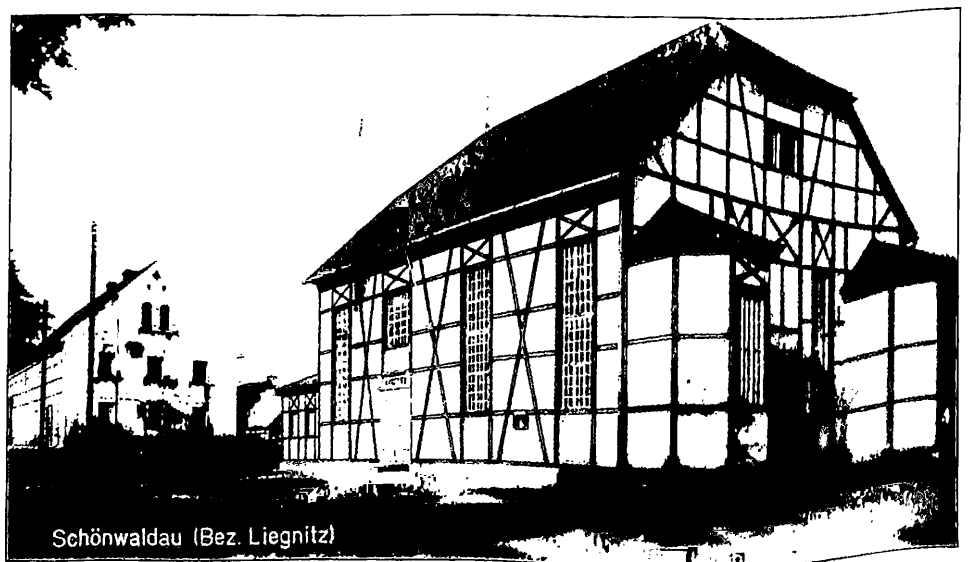
Zu unserem Titelbild und dem dazu-
gehörenden Bericht in der Septemberausgabe
erreichte uns ein Telefonat von
Heimatfreundin Helga Ende geb. Kunze,
Richard-Wagner-Str. 16, 49525 Lengerich.
Frau Endes Mutter, Meta Kunze geb. Kluge,
wurde 1918 in dem Bethaus konfirmiert.
Sie war bis zu ihrem Tod mit 97 Jahren
am 15. September 2001 geistig frisch
und konnte vieles über diese Bethauskirche
berichten. Bei der auf dem Titel abgebildeten
Kirche handelt es sich nicht um das
Bethaus aus dem 18. Jahrhundert, sondern
um dessen Nachbau von 1921. Frau Kunze
erinnerte sich daran, dass 1919 ein Blitz
in einen Bauernhof in der Nähe der Kirche
einschlug und das dadurch entstandene
Feuer auch auf die Kirche übergrieff. Diese
wurde bis auf die Grundmauern zerstört. In
der Zeit ihres Wiederaufbaus (1919 – 1921)
wurde den evangelischen Gläubigen aus
Schönwaldau erlaubt, geistliche Handlungen
in der Katholischen Kirche abzuhalten.
In Schönwaldau lebten zu der Zeit fünf
kath. Familien.

Am 15. November 1921 heirateten Gott-
hold Krinke aus Röchlitz und Selma Kunze
aus Schönwaldau als erstes Brautpaar in
der neu erbauten Bethauskirche.

Die Braut war die Schwester von Richard
Kunze, dem Vater von Frau Helga Ende.

Frau Ende erzählte uns: „Schon bei unse-
rer ersten Reise nach Schönwaldau 1973
wurde die Kirche als Lager für landwirt-
schaftliche Dinge wie Kartoffeln und Ge-
treide genutzt“.

Christiane Giuliani



Schönwaldau (Bez. Liegnitz)

Das Foto des evangelischen Bethauses dürfte um 1930 entstanden sein.

**Die neuen Kalender
für 2009 sind da!**

Bestellen Sie bei
**Goldberg-Haynauer
Heimatnachrichten**

Reisicht

Eine Gruppe von 24 Reisichtern nebst Angehörigen traf sich vom 3. bis 6. September 2008 in Görlitz, um von dort aus das naheliegende Reisicht zu besuchen. Verschwunden im Ort ist manches Haus und das Schloss – doch die Erinnerungen an das organisch gewachsene, früher intakte Dorf sind bei der Erlebnisgeneration geblieben.

So haben auch die Tage von Görlitz bei dem Verfasser einen durchaus zwiespältigen Eindruck hinterlassen.

Gruß an Görlitz

*Mein Görlitz in schlesischen Landen
verschont von des Krieges Gewalt,
bist wunderbar auferstanden
und herrlicher Aufenthalt!*

*Doch dein Fluss wart geteilt in der Mitte
und er weiß nicht, wie ihm geschah,
seine Wasser, sie fließen so friedlich
ein um das andere Jahr....*

Alfred Exner

An der Herberge 11, 58119 Hagen

Wilhelmsdorf



Die Fußballmannschaft von Wilhelmsdorf. Die Aufnahme ist ca. 1930 gemacht worden. Von links: 2 Studenten, die Namen sind unbekannt, Gottfried Schönfelder, Willi Förster, Kurt Liebert, Herbert Litsche, Torwart Günther John, Paul Conrad, Franz Hermann, Werner Scholz, Kurt Rothe und Rudolf Hoberg.

Eingesandt von Betty Drescher, Wilhelmstr. 30 in 51379 Leverkusen.

Herzlichen Glückwunsch!

Die Heimatgemeinschaften und der Heimatverlag wünschen allen Geburtstagskindern und Jubilaren für Gesundheit und Wohlergehen alles Gute. Den Kranken baldige Genesung und für den weiteren Lebensweg herzliche Wünsche. Wir hoffen, dass alle Altersjubilare, besonders die, von denen wir über das Wohlergehen kaum etwas erfahren, gesund sind.



GOLDBERG

Zum 93. Geb. am 24.10.2008 Herr Alois FISCHER, Holteistr. 1, Ehem. v. Ursula F. geb. Zängler, 25524 Itzehoe, Schubertstr. 6
Zum 92. Geb. am 05.11.2008 Frau Irene

KLEHM geb. Neumann, Friedrichstor 16, 46537 Dinslaken, Adelgardweg 31, bei Buschmann

Zum 92. Geb. am 09.11.2008 Frau Gertrude SCHMIDT geb. Deutsch, Tipplerstr. 5, 24943 Flensburg, Sudetenstr. 10

Zum 87. Geb. am 03.11.2008 Frau Ruthdith FRÖMTER geb. Seliger, Warmuthsweg 10, 2708 Löbtau, Robert-Berndt-Str. 9

Zum 86. Geb. am 05.11.2008 Frau Gerda BRAND geb. Schilling, Komturstr. 5, 91550 Dinkelsbühl, Ludwig-Stark-Str. 2

Zum 85. Geb. am 01.11.2008 Herr Gerhard RÜFFER, gen. Föst, Friedrichstor 14, 33615 Bielefeld, Schongauerstr. 48A

Zum 84. Geb. am 05.11.2008 Frau Herta HOFFMANN geb. Reich, Friedrichstor 22, 95100 Selb, Alfonsstr. 5

Zum 82. Geb. am 04.11.2008 Herr Herbert BEER, Ring 51, Gasthaus Zum Deutschen Haus, 41515 Grevenbroich, Fockstr. 21

Zum 82. Geb. am 13.11.2008 Frau Barbara KNOBELSDORFF VON geb. Streich, Warmuthsweg 8, 21435 Stelle-Ashausen, Oderstr. 13

Zum 81. Geb. am 04.11.2008 Frau Margarete HAMANN geb. Heide, Schneeback-Siedlung, 12351 Berlin, Johannisthaler Chaussee 335

Zum 81. Geb. am 06.11.2008 Herr Eberhard SEIDEL, Ritterstr. 23a, 31180 Giesen, Königsberger Weg 7

Zum 78. Geb. am 16.11.2008 Herr Siegfried GERSTMANN, Friedrichstor, 57319 Bad Berleburg, In der Dell 16

Zum 78. Geb. am 19.11.2008 Frau Johanna SCHÜCKEL, Komturstr. 1, 92421 Schwandorf, Bachstr. 10

Zum 77. Geb. am 01.11.2008 Frau Marianne KRÜGER geb. Liebrich, 16928 Pritzwalk, Gartenstr. 35

Zum 77. Geb. am 17.11.2008 Herr Heinz MÜLLER, Obertor 16 b, (Kretschmer), 06862 Roßlau, Am Finkenherd 17 c

Zum 76. Geb. am 22.10.2008 Herr Wolfgang HOPPE, Obertor 16 (Villa Anna), 30655 Hannover, Rehmer Feld 34

Zum 75. Geb. am 30.10.2008 Herr Werner MENZEL, 41366 Schwalmtal, Langestr. 23



HAYNAU

Zum 90. Geb. am 09.11.2008 Frau Margot SASS geb. Ruppelt, Domplatz 8/Wilhelmstr. 9, 31275 Lehrte, Knappenweg 44

Zum 85. Geb. am 04.11.2008 Frau Anneliese

KNABE geb. Kügler, Liegnitzerstr. 6, 31177 Harsum, Josef-Hartje-Str. 8

Zum 85. Geb. am 14.11.2008 Herr Ernst Joachim HOLLE, Cafe Holle, Ring 49/50, 26127 Oldenburg, Fröbelstr. 15

Zum 85. Geb. am 20.11.2008 Herr Erhard ROTHE, Töpferstr. 9, 67061 Ludwigshafen, Rottstr. 45

Zum 84. Geb. am 06.11.2008 Frau Dora KÖNIG geb. Bein, Töpferstr. 18, 03046 Cottbus, Parzellenstr. 1 c

Zum 84. Geb. am 15.11.2008 Frau Liesa KRUMME geb. Franke, Liegnitzer Str. 3 u. Lindenstr. 14, 13465 Berlin, Markgrafenstr. 31 A

Zum 83. Geb. am 21.10.2008 Frau Gerda KRAKOWSKI geb. Lange, Krane-Matena-Str. 2, 02625 Bautzen, Fabrikrstr. 22

Zum 83. Geb. am 29.10.2008 Frau Gerda LINDNER, Blücherstr. 4, 59494 Soest, Heringer Weg 7

Zum 83. Geb. am 30.10.2008 Herr Horst HART, Wilhelmsplatz 4, 10240 Berlin, Mollstr. 24

Zum 83. Geb. am 07.11.2008 Herr Hans SCHINDLER, Feldstr. 4, 41063 Mönchengladbach, Hesper Str. 3

Zum 83. Geb. am 13.11.2008 Frau Dorothea SCHULZ geb. Adler, 59439 Holzwickedede, Sachsenstr. 15

Zum 83. Geb. am 19.11.2008 Herr Gerhard WIEDEMANN, Liegnitzer Str. 105, 57334 Bad Laasphe, Am Perchacker 2

Zum 82. Geb. am 26.10.2008 Herr Wolfgang HOPPE, Schillerstr. 1, 82178 Puchheim, Weidenweg 20

Zum 82. Geb. am 18.11.2008 Frau Ursula SCHWANDKE geb. Hecker, Sandstr. 7, 42899 Remscheid, Dörrenberg 100

Zum 81. Geb. am 31.10.2008 Herr Horst-Sven BECK, Petersdorferstr. 1, 81737 München, Bert-Brecht-Allee 5

Zum 79. Geb. am 20.11.2008 Herr Gerhard POHL, Liegnitzerstr. 107, 97772 Wildflecken, Silberhofweg 33

Zum 78. Geb. am 05.11.2008 Herr Hans TEUBER, Wilhelmstr. 12, 06542 Allstedt, AWG-Siedlung 10

Zum 76. Geb. am 12.11.2008 Frau Inge GOTTSCHILD geb. Käbler, Domplatz 11, 58119 Hagen, Haardtstr. 36

Zum 75. Geb. am 21.10.2008 Herr Horst KINDLER, Bismarckstr. 2, 26386 Wilhelmshaven, Werdumerstr. 11

Zum 75. Geb. am 04.11.2008 Herr Hans-Joachim KLAHN, Peipestr. 3, 28816 Stuhr, Neckarstr. 31

Zum 72. Geb. am 18.11.2008 Frau Elfriede BÖHM, Hermsdorf, 14542 Glindow, Bliensdorfer Str. 71

Zum 71. Geb. am 27.10.2008 Herr Heinz FRANKENBERG, Conradsdorfer Str., Ehem. v. Hannelore F., 01308 Berlin, Bernkasteler Str. 24 a



SCHÖNAU A. K.

Zum 90. Geb. am 02.11.2008 Herr Erich SCHNEIDER, Kugelberg, 31275 Lehrte, Grünstr. 2

Zum 84. Geb. am 20.11.2008 Frau Anneliese TESSMER, Ring 20, 09669

Frankenberg, Sachsenstr. 2

Zum 83. Geb. am 20.11.2008 Frau Genofeva MAIWALD geb. Dietmeir, Ehefrau v. Hans. Hirschberger Str. 26, 86899 Landsberg/Lech, St.-Ulrich-Str. 10

Zum 80. Geb. am 11.11.2008 Frau Susanne HUCKERT geb. Vogt, Ansiedlung 12, 95447 Bayreuth, Rotkreuzstr. 21

Zum 78. Geb. am 02.11.2008 Herrn Alfred DIETRICH, Ehem. v. Johanna geb. Dollischall, Burgplatz 3, 15236 Frankfurt/Oder, Traubenweg 9

Zum 77. Geb. am 31.10.2008 Frau Helmut SEIDEL geb. Tschiedel, Ehefr. v. Joachim S., Hirschberger Str. 27, 99448 Kranichfeld, Mohrentaler Str. 39

Zum 77. Geb. am 04.11.2008 Frau Ilse LIPPOLD geb. Stephan, Ring 42, 95659 Arzberg, Egerstr. 14

Zum 77. Geb. am 05.11.2008 Frau Elly MISTEREK geb. Brückner, Ehefr. v. Klaus M., Ansiedlung 13, 45144 Essen, OVERRATHSTR. 36

Zum 76. Geb. am 22.10.2008 Herrn Harry KIEFER, Ring 51, 10997 Berlin, Köpenicker Str. 162

Zum 76. Geb. am 10.11.2008 Herrn Klaus MISTEREK, Ansiedlung 13, 45144 Essen, OVERRATHSTR. 36

Zum 74. Geb. am 16.11.2008 Herrn Günter THÄSLER, 21787 Oberndorf, H.-v.-Fallersl.-Str. 16

ALT-SCHÖNAU

Zum 87. Geb. am 04.11.2008 Herrn Rudolf STINDL, 31832 Springe, Carl-Diem-Str. 1

Zum 85. Geb. am 15.11.2008 Frau Anna LANGE geb. Teuber, 01833 Poschendorf Krs. Sebnitz, Hauptstr. 2

Zum 82. Geb. am 12.11.2008 Frau Traute WERNER geb. Melcher, auch Tiefhartmannsdorf, 33729 Bielefeld, Jütlandstr. 21

Zum 79. Geb. am 23.10.2008 Frau Raphaela ZOBEL geb. Kowarz, 52076 Aachen, Am Reu-ler 63

Zum 78. Geb. am 13.11.2008 Frau Gertrud MENZ geb. Böker, 21255 Tostedt, Freudenthaler Str. 5

Zum 76. Geb. am 21.10.2008 Frau Karla GEISLER, Ehefr. v. Herbert, 22765 Hamburg, Julius Leberstr. 19

Zum 76. Geb. am 22.10.2008 Herrn Edmund HILBIG, 42553 Velbert, Schillerstr. 74

Zum 71. Geb. am 13.11.2008 Frau Helga KNUTH geb. Seifert, 38110 Braunschweig, Landsberger Str. 7

Zum 71. Geb. am 20.11.2008 Frau Siegrit BENDITZ geb. Tschentscher, 12209 Berlin-Lichterfeld, Hildburghäuser Str. 202 B

Zum 70. Geb. am 27.10.2008 Herrn Werner SCHÄL, 98639 Rippershausen, Meininger Str. 58

ADELSDORF

Zum 80. Geb. am 12.11.2008 Herrn Ewald BIEDERMANN, 36211 Alheim 1, Borngasse 18

Zum 79. Geb. am 23.10.2008 Herrn Herbert MEINHARDT, 95111 Rehau, Pottrasweg 11 a

Zum 79. Geb. am 13.11.2008 Herrn Helmut ROSEMANN, 33659 Bielefeld, Kürschnerweg 12

Zum 76. Geb. am 24.10.2008 Herrn Günter BLEUL, 51570 Windeck-Sieg, Sonnenhang 23

Zum 74. Geb. am 24.10.2008 Frau Brigitte MÜLLER geb. Opitz, 38228 Salzgitter, Müllersteg 1

ALTENLOHM

Zum 85. Geb. am 07.11.2008 Frau Rotraud PUSCHMANN geb. Kuhnt, 96450 Coburg-Beiersdorf, Beiersdorfer Str. 18

Zum 80. Geb. am 03.11.2008 Herrn Manfred KNOBLICH, 02979 Elsterheide-Nard, Altes Dorf 32

Zum 73. Geb. am 20.11.2008 Frau Elisabeth WERNER geb. Brettin, 01454 Radeberg, Kleinsröhrsdorfer Str. 12

Zum 72. Geb. am 15.11.2008 Herrn Gerhard EICHERT, 14715 Großwudicke, Kosattenstr. 11

ALZENAU

Zum 89. Geb. am 19.11.2008 Frau Martha ACHNECK geb. Klein, 09623 Burkensdorf Kr.Brand-Erb, Frauensteiner Str. 122

Zum 85. Geb. am 29.10.2008 Frau Helene STAUB geb. Laban, 06449 Aschersleben, German-Titow-Str. 19

Zum 84. Geb. am 15.11.2008 Herrn Herbert TEICHLER, 47137 Duisburg, Nomericher Str. 57

Zum 82. Geb. am 10.11.2008 Frau Elfriede KOPPE geb. Weidner, 32107 Bad Salzuflen, Oststr. 38

Zum 81. Geb. am 01.11.2008 Herrn Arthur KRAMP, 33102 Paderborn, Am Behrenteich 15

Zum 80. Geb. am 29.10.2008 Frau Elfriede STANISLOWSKI geb. Kamke, 49084 Osnabrück, Jäneckestr. 13

Zum 79. Geb. am 14.11.2008 Frau Herta PAMPERL geb. Oertner, A 2345 Brunn a. Geb./Nd-Österreich, Gattringer Str. 60

Zum 77. Geb. am 04.11.2008 Frau Else HASE, Töppendorf, 02739 Eibau, Hauptstr. 43 A

Zum 76. Geb. am 16.11.2008 Frau Christa KARSTEN, 39291 Zeddenick, Dorfstr. 27

Zum 70. Geb. am 02.11.2008 Frau Christa WITTE geb. Adler, 15345 Rehfelde b. Strausberg, Friedrich-Engels-Str. 8

BÄRSDORF-TRACH

Zum 85. Geb. am 10.11.2008 Frau Margarete DIETRICH geb. Jahn, 71665 Vahingen, Aberlstr. 12

Zum 80. Geb. am 05.11.2008 Frau Helga STEIER geb. Müller, 30880 Laatzen, Tulpenweg 3

Zum 75. Geb. am 02.11.2008 Frau Magda BELLACK geb. Neugebauer, 02708 Löbau, Clara-Zethin-Str. 2

BIELAU

Zum 86. Geb. am 11.11.2008 Frau Margarete UITZ geb. Hillwig, 54, A 4493 Wolfers-Österreich, Tauernstr. 3

Zum 84. Geb. am 12.11.2008 Herrn Werner LACHMANN, 51427 Bergisch-Gladbach, Burgstr. 96

BISCHDORF

Zum 83. Geb. am 31.10.2008 Herrn Kurt WITTIG, Nr. 54, 37534 Badenhausen, Am Knickgraben

Zum 82. Geb. am 17.11.2008 Herrn Horst PUPPE, Nr. 83, 57223 Kreuztal, Goetheweg 19

Zum 77. Geb. am 12.11.2008 Herrn Werner DEHMEL, Nr. 81, 09623 Burkensdorf/Erzgebirge, Winkel 5

Zum 73. Geb. am 04.11.2008 Frau Inge WOLF geb. Seewald, Nr. 15, 10711 Berlin, Westfälische Str. 50 a

Zum 73. Geb. am 07.11.2008 Frau Elsbeth GUTSCHE, Nr. 73, 33175 Lippspringe, Zum Bohnenkamp 6

Zum 72. Geb. am 08.11.2008 Frau Renate SCHWARZBACH geb. Paarsch, Nr. 23, 02708 Ebersbach

BROCKENDORF

Zum 84. Geb. am 23.10.2008 Herrn Friedhelm HAPPEL, 23820 Pronstorf OT Neukoppel, Zum Grund 11

Zum 80. Geb. am 14.11.2008 Herrn Friedhelm HERING, 52499 Baesweiler, Anne-Frank-Ring 7

Zum 79. Geb. am 27.10.2008 Herrn Helmuth WIRTH, 78567 Fridingen, Gatterweg 45

Zum 79. Geb. am 15.11.2008 Herrn Alfred ZOBEL, 58511 Lüdenscheid, Kalver Höhe 13

Zum 77. Geb. am 26.10.2008 Frau Waldtraud Susanne KLAMROTH geb. Hapel, 58452 Witten, Brink 14

Zum 71. Geb. am 05.11.2008 Frau Irmgard EHRENFELD geb. Schwarz, 88400 Biberach an der Riß, Widdersteinstr. 35

Zum 70. Geb. am 08.11.2008 Frau Inge SCHUMANN geb. Schwarz, 08371 Glauchau, Mülsener Str. 3

FALKENHAIN

Zum 92. Geb. am 14.11.2008 Frau Gertrud KINDLER, Nr. 58, 37412 Herzberg-Poehle, Brandenburger Str. 14

Zum 86. Geb. am 14.11.2008 Herrn Günter GOTTSCHLING, 37412 Herzberg, Sudetenweg 24

Zum 83. Geb. am 22.10.2008 Herrn Walter KLOSE, 37412 Herzberg, Sudetenweg 19

Zum 80. Geb. am 17.11.2008 Frau Maria WÜRBEL geb. Paul, 53757 Sankt Augustin, Meisenweg 4

Zum 73. Geb. am 09.11.2008 Pater Edelbert PAUL, 82152 Planegg, Augustinerkloster Maria Eich

GEORGENTHAL

Zum 85. Geb. am 26.10.2008 Herrn Günther HERRMANN, 32457 Porta Westfalica, Hebbelstr. 9

Zum 81. Geb. am 02.11.2008 Herrn Adolf WENIGER, 02785 Olbersdorf, Oberer Fiebig 3 c, Wohnnummer 9

Zum 75. Geb. am 27.10.2008 Frau Sieglinde FLEISCHMANN geb. Häring, 14641 Nauen, Berliner Str. 12

Zum 72. Geb. am 06.11.2008 Herrn Günter JOHNSON, 02763 Zittau, Ludwigstr. 8

GOHLSDORF

Zum 86. Geb. am 27.10.2008 Herrn Herbert SCHNEIDER, Dominium, 31226 Peine, Konrad-Meyer-Allee 32 A

GÖLLSCHAU

Zum 83. Geb. am 15.11.2008 Herrn Paul KRIEBEL, 34596 Bad Zwesten, Fliederweg 3

Zum 82. Geb. am 07.11.2008 Herrn Gerhard FÖRSTER, 35440 Linden, Ringstr. 14

Zum 80. Geb. am 17.11.2008 Herrn Bernhard KOBELT, 01458 Ottendor-Okrilla, Weixdorferstr. 54

Zum 79. Geb. am 03.11.2008 Frau Christa EGGER geb. Schluchter, CH 6313 Menzingen Kt. Zug, Staldenstr. 7

Zum 78. Geb. am 10.11.2008 Frau Inge KÜBLER geb. Schluchter, CH 9242 Obernzwill, Talstr. 8

Zum 73. Geb. am 18.11.2008 Herrn Horst DIEDLER, 45472 Mülheim/Ruhr, Gneisenaustr. 12

GRÖDITZBERG

Zum 87. Geb. am 17.11.2008 Frau Helene NOORDHOEK geb. Heinrich, 65, NL 2251 SN Voorschoten, Langenhorsterstr. 48

Zum 82. Geb. am 24.10.2008 Herrn Heinrich HENKEL, 66424 Homburg-Saar, Nußbaumstr. 1

Zum 82. Geb. am 04.11.2008 Herrn Heinz WEINHOLD, 44, 01662 Meissen, Rote Gasse 48 b

Zum 81. Geb. am 06.11.2008 Frau Ursula BRÜST geb. Krabel, 59075 Hamm 4, Bockumer Heide 83

Zum 80. Geb. am 21.10.2008 Herrn Lothar RIEDEL, (Klingauf), 04564 Böhlen, Robert-Koch-Str. 16

Zum 77. Geb. am 13.11.2008 Herrn Willi FONFARA, 70327 Stuttgart, Gehrenwaldstr. 78

Zum 75. Geb. am 11.11.2008 Herrn Siegfried RENNERT, 59077 Hamm, Roggenstr. 12

Zum 71. Geb. am 05.11.2008 Herrn Karl-Joachim BADER, 47055 Duisburg, Drosselstr. 11

Zum 71. Geb. am 08.11.2008 Frau Erika SCHNABEL, 59071 Hamm, Kirchweg 2

Zum 71. Geb. am 11.11.2008 Herrn Helga MÜLLER geb. Kügler, 59494 Soest, Meiningen 19

HARPERSDORF

Zum 85. Geb. am 01.11.2008 Frau Irene ÜBERSCHÄR geb. Hinke, 26203 Hundsmühlen, Diedrich Dannemann Str. 53b

Zum 83. Geb. am 21.10.2008 Herrn Herbert REUNER, 30826 Garbsen-Frielingen, Erlenkamp 9

Zum 82. Geb. am 14.11.2008 Herrn Gerhard ANDERS, 88630 Pfullendorf, Roßknechtsiedlung 11

Zum 81. Geb. am 31.10.2008 Frau Gerda BULK geb. Stoll, 49194 Wagenfeld, Rosenweg 12

Zum 81. Geb. am 05.11.2008 Frau Luise KNÖRRICH geb. Hülsenbeck, 24537 Neumünster, Wernershagener Weg 35

Zum 80. Geb. am 17.11.2008 Herrn Siegfried THEODOR, Ehem. v. Hannchen geb. Hinke, 49393 Lohne, Hoher Weg 4

Zum 77. Geb. am 21.10.2008 Frau Johanna DINNIS geb. Gielnik, 19288 Wöbbelin, Funkamt H 4

Zum 77. Geb. am 04.11.2008 Frau Marianne LINDNER, 14778 Brielow, Chausseestr. 3

Zum 76. Geb. am 09.11.2008 Herrn Karl-Heinz SCHRÖDER, Ehem. v. Inge, geb. Hell, 51709 Marienheide-Müllentbach, Gervershagenerstr. 18

Zum 73. Geb. am 09.11.2008 Frau Josephine LANGE geb. Zeius, Ehefr. v. Walter L., 52074 Aachen, Cesar-Frank-Str. 15

Zum 72. Geb. am 23.10.2008 Herrn Siegfried RÜFFER, 31319 Sehnde, Wilhelm-Kaune-Weg 26

Zum 71. Geb. am 31.10.2008 Frau Wally ZIRKLER geb. Scholz, 15766 Engelskirchen-Birkenbach, Ahornweg 4

Zum 71. Geb. am 12.11.2008 Herrn Dieter MERLICH, Sohn v. Pastor Gerhard und Alice Nierlich, F 68320 Kunheim, 6 b Rue du nord

HERMSDORF A. K.

Zum 82. Geb. am 04.11.2008 Frau Ursula EISNER geb. Renner, 83512 Wasserburg, Fichtenstr. 8

Zum 77. Geb. am 01.11.2008 Frau Ursula HÜTTER geb. Scholz, 38268 Lengede, Berliner Str. 27

HOCKENAU

Zum 85. Geb. am 29.10.2008 Frau Minna KUSCHE geb. Müller, 90443 Nürnberg, Leonhardstr. 33

Zum 78. Geb. am 01.11.2008 Herrn Günter MÜLLER, 59514 Welver, Breite Str. 22

Zum 71. Geb. am 15.11.2008 Herrn Heinz KRETSCHMER, 58809 Neuenrade, Herderstr. 2

Zum 70. Geb. am 13.11.2008 Herrn Ehrenfried HEIDRICH, 59469 Ense, An der Linde 3

HOHENLIEBENTHAL

Zum 97. Geb. am 10.11.2008 Frau Frieda SCHOLZ geb. Geisler, auch Röversdorf, 97437 Mülfurt, Mainblick 38 B

Zum 94. Geb. am 21.09.2008 nachtr. Frau Klara GEISLER geb. Wildner, 04229 Leipzig-Plagwitz, Walter-Heinze-Str. 22/24, Seniorenheim-Zimmer 213

Zum 88. Geb. am 06.11.2008 Frau Klara BRENDA geb. Erbe, 45897 Gelsenkirchen, Theodor-Otte-Str. 86

Zum 84. Geb. am 21.10.2008 Frau Frieda GLÄSER geb. Wittwer, 31638 Stöckse, Sonnenborsteler Weg 24

Zum 82. Geb. am 09.11.2008 Frau Helene HEINKE geb. Augustin, 64665 Alsbach-Hähnlein, Rheinstr. 26

Zum 82. Geb. am 13.11.2008 Frau Frieda THARANG geb. Hübner, Johannisthal, 01847 Zeschnig, Am Grund 9

HUNDORF

Zum 72. Geb. am 15.11.2008 Herrn Kurt KLOSE, Ehemann v. Brigitte geb. Möschter, 33609 Bielefeld, Bertha-von-Suttner-Str. 10

JOHNSDORF

Zum 82. Geb. am 09.11.2008 Frau Hildegard HANKE geb. Nixdorf, 06406 Bernburg, Bruno-Hinz Str. 16

KAISERSWALDAU

Zum 86. Geb. am 11.11.2008 Frau Ursula WINTER geb. Reimann, 41462 Neuss, Auf'm Kamp 85

Zum 77. Geb. am 07.11.2008 Frau Ruth MATTAUCH geb. Thiel, 32107 Bad Salzuflen, Pimperstr. 9

Zum 77. Geb. am 11.11.2008 Herrn Karl WINTER, (Radchen), 45357 Essen, Kesenkothener Str. 30

Zum 75. Geb. am 15.11.2008 Frau Vera KLAUSING geb. Dyhr, (ehem. Baugeschäft), 06542 Allstedt, Am Schießgraben 1

Zum 74. Geb. am 30.10.2008 Herrn Gottfried TEICHLER, 51377 Leverkusen, Theodor-Heuss-Ring 34

Zum 73. Geb. am 25.10.2008 Frau Gretel SELIGER, 57319 Bad Berleburg, Im Gunzetal 18

KAUFFUNG

Zum 99. Geb. am 11.11.2008 Frau Martha REIMANN geb. Schampera, Dreihäuser 6, 46238 Bottrop, Ostring 100, Seniorenzentrum

Zum 86. Geb. am 31.10.2008 Frau Irmgard UNGELENK geb. Kern, Tschirnhaus 7, Ehefr. v. Walter U., 58093 Hagen/Westf., Vormberg 10

Zum 85. Geb. am 24.10.2008 Herrn Fritz ZOBEL, Niedergut 3, 08371 Glauchau, Lichtensteiner Str. 22

Zum 85. Geb. am 03.11.2008 Frau Johanna KLOSE geb. Ullmann, Ehefr. v. Helmut, Hauptstr. 18, 52222 Stolberg, Würseler Str. 84

Zum 85. Geb. am 04.11.2008 Frau Lieselotte FADINGER geb. Wehlte, Hauptstr. 177, 81243 München, Egenhoferstr. 17

Zum 85. Geb. am 17.11.2008 Frau Maria PLICHARZ geb. Töppich, Tschirnhaus 5, 56410 Montabaur, Fröschpfortenstr. 4 a

Zum 84. Geb. am 01.11.2008 Frau Anneliese BITTER geb. Maiwald, Widmuthweg 2, 37434 Wollershausen, Siedlungsstr. 7

Zum 84. Geb. am 04.11.2008 Herrn Günter TAUBE, Hauptstr. 28, 45473 Mülheim/Ruhr, Boverstr. 54

Zum 84. Geb. am 05.11.2008 Frau Margarete SCHWURACK geb. Überschar, Widmuthweg 3, 02699 Königswartha, Johndorf 1

Zum 84. Geb. am 06.11.2008 Frau Ingetraud BEYER geb. Rothe, Ehefr. v. Heinz-Günther G., An den Brücken 4, 90768 Fürth, Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77, Fritz-Rupprecht Altenheim, Haus 1, Zimmer 11

Zum 84. Geb. am 06.11.2008 Frau Olga HOLASEK geb. Blase, Poststr. 4, S 12143 Johanneshov, Elsarvågen 4 IV

Zum 84. Geb. am 14.11.2008 Frau Irmgard SEMBDNER geb. Raupach, Hauptstr. 47, 01662 Meißen, Meisastr. 17

Zum 84. Geb. am 17.11.2008 Herrn Richard DÖHRING, Hauptstr. 2, 26655 Westerstede, Seggeriedenweg 37

Zum 84. Geb. am 19.11.2008 Frau Elfriede KUHN geb. Schlingen, Ehefr. v. Erich, Hauptstr. 16, 30851 Langenhagen, Veilchenstr. 64

Zum 83. Geb. am 31.10.2008 Herrn Gerhard PILGER, Dreihäuser 13, 37671 Hörter, Untere Mauerstr. 4

Zum 82. Geb. am 22.10.2008 Frau Margarete SCHOLZ geb. Käse, Bahnhof, Ober-Kauffung 2, 59494 Soest, Am Hellweg 11

Zum 82. Geb. am 01.11.2008 Herrn Alfons SCHOLZ, Schulzengasse 15, 57250 Netphen-Deuz, Pestalozzistr. 7

Zum 82. Geb. am 09.11.2008 Frau Gerda STÜBE geb. Kische, Hauptstr. 200, 17166 Teterow, Rostocker Straße 52 a

Zum 81. Geb. am 28.10.2008 Frau Rosa WITTIG geb. Reichenbach, Ehefr. v. Heinz, Hauptstr. 23, 19071 Dahlberg, Hauptstr. 23

Zum 81. Geb. am 29.10.2008 Frau Johanna MAINDL geb. Zanetti, Dreihäuser 11, 81825 München, Überseeplatz 19

Zum 80. Geb. am 04.11.2008 Herrn Hans RÜMLER, Ehem. v. Elfriede geb. Föst, Hauptstr. 28 (Obermühle), 95706 Schirnding, Blumenstr. 9

Zum 80. Geb. am 09.11.2008 Frau Eva KALM geb. Schmidt, Kirchweg 2, 26122 Oldenburg, Zuggraben 10

Zum 80. Geb. am 11.11.2008 Frau Helene KNAUER geb. Kubus, Dreihäuser 4, 78050 Villingen-Schwenningen, Riethermerstr. 36

Zum 79. Geb. am 21.10.2008 Frau Hannelore DRESSLER geb. Jendral, Hauptstr. 220, 90763 Fürth, Kaiserstr. 85 B

Zum 79. Geb. am 04.11.2008 Frau Ursula SCHÄFFER geb. Pätzold, Hauptstr. 122, 33824 Werther, Schwarzachtal 44

Zum 79. Geb. am 05.11.2008 Herrn Günter HOFMANN, Ehem. v. Elfriede geb. Wiesner, Hauptstr. 121, 98646 Hildburghausen, Am Backsteinfeld 1

Zum 78. Geb. am 24.10.2008 Herrn Günter LINDNER, Hauptstr. 155, 02991 Lauta, Straße der Freundschaft 50

Zum 78. Geb. am 03.11.2008 Herrn Hans MENDE, Ehem. v. Hanna geb. Kramer, Hauptstr. 234, 08371 Glauchau, Am Sportpark 2

Zum 78. Geb. am 05.11.2008 Frau Eveline DIECKMANN geb. Pech, Hauptstr. 7, 09669 Frankenberg, Beethovenstraße 6 a

Zum 77. Geb. am 24.10.2008 Herrn Manfred KEIL, Hauptstr. 178, 37520 Osterode, Neue Reihe 84

Zum 77. Geb. am 25.10.2008 Frau Hilde RAUPACH geb. Finkenzeller, Ehefr. v. Günter R., Hauptstr. 259, 98077 Ulm, Egginger Weg 16

Zum 77. Geb. am 07.11.2008 Frau Elisabeth MOERITZ geb. Zdechlik/Janoschke, Tschirnhaus 1 b, 44795 Bochum 1, Hattinger Str. 204

Zum 76. Geb. am 01.11.2008 Herrn Erwin HAUDE, Schulzengasse 3, 57250 Netphen, Im neuen Garten 4

Zum 76. Geb. am 05.11.2008 Frau Frieda PIEPER geb. Stief, Hauptstr. 225, 30982 Pattensen, Am Wall 14

Zum 76. Geb. am 10.11.2008 Herrn Horst WIESNER, Schulzengasse 12 a, 54293 Trier, Tannenweg 15

Zum 75. Geb. am 28.10.2008 Frau Else FRENZEL geb. Stolzenberger, Ehefr. v. Günter F., Hauptstr. 62, 74357 Bönnigheim, Poststr. 20

Zum 75. Geb. am 05.11.2008 Herrn Johannes GRÜTERICH, Hauptstr. 147, 58093 Hagen, Vormberg 2

Zum 75. Geb. am 16.11.2008 Frau Margarete KRUBER, Hauptstr. 58, 42549 Velbert, Ahornstr. 24

Zum 74. Geb. am 04.11.2008 Frau Giesela BLÜMEL geb. Geisler, Hauptstr. 19 a, Ehefr. v. Fritz B., 23683 Scharbeutz, Oder-Str. 23

Zum 74. Geb. am 09.11.2008 Herrn Heinz STREHLOW, Hauptstr. 198, 53175 Bonn, Mittelstr. 34

Zum 74. Geb. am 19.11.2008 Frau Christel WEIST, Hauptstr., 04105 Leipzig, Trufanowstr. 32

Zum 73. Geb. am 26.10.2008 Herrn Günter KUHN, Ehem. v. Brigitte geb. Klinkert, Tschirnhaus 7, 83620 Feldkirchen, Altenburg 1

Zum 72. Geb. am 27.10.2008 Herrn Joachim TUJEK, Sohn v. Franz u. Cäcilie Tujek, Tschirnhaus, 57258 Freudenberg, Bruchstr. 34 F

Zum 72. Geb. am 30.10.2008 Herrn Manfred PÄTZOLD, Hauptstr. 135, 33689 Bielefeld, Nahe Weg 35

Zum 70. Geb. am 04.11.2008 Herrn Günter MEYNINGMANN, Ehem. v. Ingeborg geb. Skowronek, Hauptstr. 23, 48607 Ochtrup, Werner v. Siemensstr. 66 a

KLEINHELMSDORF

Zum 84. Geb. am 01.11.2008 Frau Hedwig AUST, 33611 Bielefeld, Rappoldstr. 32

Zum 82. Geb. am 20.11.2008 Frau Irmgard KRIEBEL geb. Gründel, 37619 Kirchbrak, Schmiedgarten 7

Zum 79. Geb. am 23.10.2008 Herrn Rudolf GLATTHOR, (Kleine Kaiser), 33607 Bielefeld, Elsternstr. 38

Zum 78. Geb. am 12.11.2008 Herrn Herbert KITTELMANN, 21745 Hemmoor, Schlesienweg 6

Zum 77. Geb. am 10.11.2008 Frau Renate MACHEL geb. Beck, Dorfstr. 160, 55128 Mainz, Albanusstr. 65

Zum 77. Geb. am 19.11.2008 Frau Maria BRUCHMANN geb. Wittwer, (Kromerwittwer), 58332 Schwelm, August-Bendler-Str. 23

Zum 76. Geb. am 19.11.2008 Herrn Kurt KLSOE, 25541 Brunsbüttel, Fährstr. 13

Zum 75. Geb. am 11.11.2008 Herrn Andreas WITTEW, Teichschuster, 32105 Bad Salzuflen, Schießhofstr. 19

Zum 74. Geb. am 24.10.2008 Frau Cäcilia ZEHN geb. Knoblich, 49179 Hilter, Glückaufstr. 30

Zum 74. Geb. am 13.11.2008 Frau Waltraud ARLT, 48485 Neuenkirchen, Mesumer Str. 13

Zum 72. Geb. am 15.11.2008 Herrn Reinhardt KLOSE, 49249 Dülmen, Stettiner Str. 18

KONRADSDORF

Zum 83. Geb. am 21.10.2008 Frau Gretel MONS geb. Fiebig, 22767 Hamburg, Bernstorffstr. 19

KONRADSWALDAU

Zum 85. Geb. am 27.10.2008 Herrn Willi BEER, 40231 Düsseldorf, Am Hackenbruch 104

Zum 85. Geb. am 11.11.2008 Frau Erika GRZYB geb. Scholz, 29416 Fleetmark, Dorfstr. 18

Zum 81. Geb. am 20.11.2008 Herrn Arthur BEER, 33100 Paderborn, Im Lichtenfelde 30

Zum 80. Geb. am 21.10.2008 Frau Irene KRONES geb. Scholz, 09569 Breitenau, Falkenauer Str. 44

Zum 80. Geb. am 04.11.2008 Frau Helga FEIGE geb. Andter, 33607 Bielefeld, Dompaffweg 1

Zum 80. Geb. am 16.11.2008 Frau Ilse NAUMANN geb. Wiegert, 09569 Falkenau, Dorfstr. 18

Zum 75. Geb. am 31.10.2008 Herrn Matthias RICHTER, 54518 Altrich, Andreasstr. 3

Zum 74. Geb. am 26.10.2008 Herrn Walter TITZE, Ehem. v. Waldtraud T. geb. Zobel, 33729 Bielefeld, Grafenheider-Str. 20

Zum 72. Geb. am 07.11.2008 Frau Ursula ENGEL geb. Hampel, 37431 Bad Lauterberg, Herrenstr. 4

KOSENDAU

Zum 82. Geb. am 26.10.2008 Frau Erna PUSBACK geb. Brust, 21039 Börnsen, Horster Weg 13

KREIBAU

Zum 80. Geb. am 14.11.2008 Frau Gertraude KNAUTH geb. Potrafke, 68161 Mannheim, Mozartstr. 16

LEISERSDORF

Zum 79. Geb. am 30.10.2008 Frau Maria KRAFT, 49401 Damme, Schullenmoor 15

Zum 75. Geb. am 15.11.2008 Frau Hedwig HAUDE, 49456 Bakum, Kurfürsten Damm 10

LOBENDAU

Zum 79. Geb. am 09.11.2008 Frau Hannchen WEIDNER geb. Plagwitz, 41363 Jüchen 2, Wechselstr. 5

Zum 70. Geb. am 03.11.2008 Herrn Hartmut NEUDECK, 02906 Niesky, Johannes R. Becher-Str. 10

LUDWIGSDORF

Zum 94. Geb. am 25.10.2008 Frau Berta OPITZ geb. Exner, 33611 Bielefeld, Bultkamp 8

Zum 85. Geb. am 19.11.2008 Frau Else FORNFEIST geb. Däsler, auch Schönwaldau, 49525 Lengerich, Ringeler Str. 91

Zum 83. Geb. am 19.11.2008 Frau Minna LAUBE geb. Keil, 06749 Bitterfeld, Mühlstr. 15

Zum 82. Geb. am 10.11.2008 Frau Christa FLÖRKE geb. Kuhnt, 45665 Recklinghausen, Am Quellberg 4

Zum 78. Geb. am 16.11.2008 Herrn Günter SCHRÖDER, Ehem. v. Christa Sch. geb. Winkler, 33813 Oerlinghausen, Zum Rosenteich 5

Zum 74. Geb. am 21.10.2008 Frau Marlo REICH, Ehefr. v. Herbert R., 22119 Hamburg, Kroogblöcke 76

Zum 73. Geb. am 16.11.2008 Herrn Roland VIELHAUER, Dorfstr. 53, 34121 Kassel, Akademiestr. 4

Zum 70. Geb. am 21.07.2008 nachtr. Frau Inge MATTHEIS, 34121 Kassel, Akademiestr. 4

Für die zahlreichen Glück- und Segenswünsche sowie lieben Überraschungen zu meinem 80sten, möchte ich mich bei allen sehr bedanken.

Anne-Margret Meißner

MÄRZDORF

Zum 89. Geb. am 14.11.2008 Frau Gertrud SUCKER geb. Strietzel, 44369 Dortmund, Zepelinstr. 3-7, Seniorenhaus

Zum 84. Geb. am 26.10.2008 Frau Gerda GEUTHER geb. Bohns, 12689 Berlin, Märkische Allee 408

Zum 81. Geb. am 22.10.2008 Frau Elfriede KÖNIG geb. Glauer, 58515 Lüdenscheid, Kiebitzweg 7

Zum 80. Geb. am 03.11.2008 Frau Hildegard SCHULZE geb. Strietzel, 44369 Dortmund, Tejaweg 1

Zum 79. Geb. am 26.10.2008 Herrn Werner STRIESE, auch Steinsdorf, auch Hirschberg, 72574 Bad Urach, Moltkestr. 2

Zum 74. Geb. am 25.10.2008 Frau Rita KLEIN geb. Strietzel, 58509 Lüdenscheid, Kiebitzweg 5

Zum 71. Geb. am 22.10.2008 Frau Elfriede KÖNIG geb. Schauer, 58515 Lüdenscheid, Kiebitzweg 7

Zum 71. Geb. am 07.11.2008 Frau Elli MALINOWSKI geb. Hoffmann, 58849 Herscheid, Danklin 6

MICHELSDORFER VORWERKE

Zum 85. Geb. am 20.11.2008 Frau Erna ROSENKE geb. Zobel, 59581 Warstein, Dahlborn 24

MOSCHENDORF

Zum 86. Geb. am 05.11.2008 Herrn Karl BRUSCHKE, Moschendorf, Märzdorf, 58553 Halver, Höveler Weg 25, und seiner Ehefrau

zum 84. Geb. am 24.10.2008 Frau Charlotte BRUSCHKE geb. Schäfer, Moschendorf, auch Märzdorf

NEUDORF A. GRÖDITZBERG

Zum 88. Geb. am 02.11.2008 Frau Gertrud KYNAST geb. Werner, 14469 Potsdam, Rückertstr. 7 a

Zum 85. Geb. am 17.11.2008 Frau Maria BUTTERWECK, Käthe Karig, Falkowska, Pl 59225 Chojnow, Skr. Pocz 15

Zum 84. Geb. am 26.10.2008 Frau Irmgard JUNGE geb. Dauksch, 14547 Elsthal, Karl-Marx-Str. 3

Zum 84. Geb. am 12.11.2008 Frau Liesbeth MEISSNER geb. Ruprecht, 31180 Giesen, Marienstr. 9

Zum 81. Geb. am 20.11.2008 Herrn Heinz HAUBOLD, 02727 Neugersdorf, Wiesenstr. 5

Zum 80. Geb. am 08.11.2008 Herrn Konrad PICHOTE, Ehemann v. Ingeburg geb. Kattner, 23243 Dünsen b. Bassum, Gartenweg 7

Zum 78. Geb. am 24.10.2008 Herrn Rolf WIESER, 25123 Oldenburg, Heinrich-Schüttele-Str. 75

Zum 77. Geb. am 23.10.2008 Herrn Rudi ZEIDLER, 31275 Lehrte, Zum großen Freien 74

Zum 76. Geb. am 26.10.2008 Herrn Werner KRETSCHMER, 26203 Wardenburg, Wardenburgerstr. 44

Zum 74. Geb. am 28.10.2008 Herrn Siegfried HIRSCH, 04275 Leipzig, Steinstr. 36

Zum 74. Geb. am 12.11.2008 Herrn Joachim FEIGE, 02763 Zittau, Äußere Weberstr. 79

Zum 73. Geb. am 28.10.2008 Frau Erika ERNST geb. Müller, 39291 Ihleburg, Berliner Str. 1

Zum 71. Geb. am 05.11.2008 Frau Elfriede SACHSE geb. Wolhoff, 26603 Aurich, Kiebitzstr. 40

NEUDORF A. RENNWEG

Zum 74. Geb. am 17.11.2008 Frau Marianne BEHL geb. Schramm, 53773 Hennef, Kolpingstr. 46

NEUKIRCH A. K.

Zum 88. Geb. am 02.11.2008 Herrn Kurt-Joachim LIENIG, 33719 Bielefeld, Thomas-Mann-Str. 3

Zum 84. Geb. am 25.10.2008 Herrn Willi WEIGELT, 33442 Herzebrock-Clarholz, Pöppelkamp 10

Zum 84. Geb. am 08.11.2008 Frau Anneliese BEIER, 94146 Hinterschmiding, Möselstr. 15

Zum 81. Geb. am 24.10.2008 Herrn Günter BARTHEL, Ww. v. Gerda B. geb. Bögershausen, 33790 Halle, Amshauener Weg 23

Zum 79. Geb. am 13.11.2008 Frau Elfriede GROSSMANN, Sand Nr. 16, 09116 Chemnitz, Kochstr. 10

Zum 70. Geb. am 11.11.2008 Herrn Günter HINDEMITH, 38165 Lehre, Mühlenwinkel 9

PILGRAMSDORF

Zum 95. Geb. am 17.11.2008 Herrn Herbert FRÖMBERG, 37431 Bad Lauterberg, Steinweg 5

Zum 80. Geb. am 13.11.2008 Frau Gerda HASSENFLUG geb. Schubert, Dorfstr. 124, 58452 Witten, Parkweg 12

Zum 79. Geb. am 23.10.2008 Frau Gisela MEUSSER geb. Schaele, 23611 Bad Schwartau, Riesebusch 9 B

PROBSTHAIN

Zum 83. Geb. am 02.11.2008 Frau Elfriede ROTHE, 27412 Buchholz, Klaus-Groth-Str. 8

Zum 82. Geb. am 28.10.2008 Frau Christa BARTHEL geb. Walkoff, 01474 Pappritz/Dresden, Straße des Friedens 2

Zum 82. Geb. am 30.10.2008 Frau Marianne MATTERN, 01561 Lampertswalde, Bahnhofstr. 24

Zum 81. Geb. am 27.10.2008 Frau Erna HOFFMANN geb. Marx, 37197 Hattorf, Hermann-Löns-Weg 8

Zum 78. Geb. am 04.11.2008 Frau Waltraud MERZ geb. Hilbert, 72469 Meßstetten, Ebinger Str. 87

Zum 78. Geb. am 15.11.2008 Frau Käthe BUSSE geb. Arlt, 15831 Jühnsdorf, Dorfstr. 15 a

Zum 77. Geb. am 03.11.2008 Frau Irmgard SCHWARZE geb. Polaniok, 01591 Riesa, Pochra Bornae Str. 25

Zum 77. Geb. am 15.11.2008 Frau Hildegard GATTERMANN geb. Höfig, 37197 Hattorf, Rotenbergstr. 53

Zum 76. Geb. am 16.11.2008 Frau Irmgard RICHTER geb. Arlt, 01819 Bergießhübel, Talstr. 8

Zum 74. Geb. am 13.11.2008 Herrn Gerhard NEUMANN, 49525 Lengerich, Dykerhoffstr. 12

Zum 73. Geb. am 08.11.2008 Frau Christa BUSCH geb. Seidel, 31582 Nienburg, Weichselstr. 29

Zum 72. Geb. am 10.11.2008 Frau Waltraud HÜBNER, 34497 Korbach/Strohte, Kampweg 10

Zum 72. Geb. am 10.11.2008 Frau Gerda MEIER geb. Steinert, 61137 Schöneck-Scheyern, Pfaffenhofen

Zum 71. Geb. am 30.10.2008 Frau Helga JARETZKE geb. Heidrich, 22765 Hamburg, Eulenstr. 75

Zum 70. Geb. am 25.10.2008 Herrn Manfred SCHNEIDER, 08289 Schneeburg, Pestalozzistr. 4

Zum 70. Geb. am 28.10.2008 Frau Renate KLEMM, 01309 Dresden, Glashütter Str. 20

REICHWALDAU

Zum 89. Geb. am 03.11.2008 Frau Hildegard WINDHEIM geb. Döring, 31547 Rehburg-Loccum, Am Markt 8

Zum 84. Geb. am 20.11.2008 Frau Ruth THOMAS geb. Scheuer, 33719 Bielefeld, Am Recksiek 19

REISICHT

Zum 87. Geb. am 08.11.2008 Frau Elli PELTNER geb. Wolf, Nr. 4, 41462 Neuss, Kolpingstr. 66

Zum 85. Geb. am 29.10.2008 Herrn Walter TILGNER, Nr. 135, 63452 Hanau, Gabelsberger Str. 13

Zum 83. Geb. am 21.10.2008 Frau Anneliese MEYER geb. Gorn, Nr. 114, 14929 Treuenbrietzen, Leipziger Str. 4

Zum 82. Geb. am 16.11.2008 Frau Irmgard BÖSEL, Nr. 79, 79331 Teningen, Siedlung 11

Zum 80. Geb. am 11.11.2008 Frau Gerda HÖSE geb. Schubert, Nr. 2, 52511 Geilenkirchen, Eichendorffstr. 4

Zum 79. Geb. am 15.11.2008 Frau Gerda JÜE geb. Talke, Nr. 18, 38364 Schöningen, Burgstr. 10

Zum 77. Geb. am 12.11.2008 Herrn Helmut FENGLER, 04159 Leipzig, Hans-Beimler-Str. 38

Zum 74. Geb. am 09.11.2008 Herrn Alfred EXNER, Höhe 58, 58119 Hagen, An der Herberge 11

Zum 73. Geb. am 26.10.2008 Frau Herta ZINGEL geb. Knobloch, Nr. 85, 28844 Weyhe, Lahrhausen

Zum 73. Geb. am 02.11.2008 Frau Ursula MASEKOWITZ geb. Jentsch, Nr. 95, 98617 Meiningen, Berliner Str. 57

Zum 72. Geb. am 11.11.2008 Frau Christel RÖDER geb. Förster, Nr. 7, 06108 Halle/S., Adam-Kuckhoff-Str. 17b

RIEMBERG

Zum 79. Geb. am 07.11.2008 Frau Gerda KIECKE geb. Berndt, 86833 Neuburg, Untere Leitenbergstr. 2

SAMITZ

Zum 83. Geb. am 22.10.2008 Frau Erika DELLORI geb. Koch, 57339 Erndtebrück, Altenschlägerweg 32

SANDWALDAU

Zum 86. Geb. am 16.11.2008 Frau Waltraud DRESSEL geb. Messer, Dorfstr. 42, 97072 Würzburg, Henlestr. 2

SCHELLENDORF

Zum 74. Geb. am 01.11.2008 Herrn Horst RICHTER, 06116 Halle/Saale, Eilenburger Str. 30

ST. HEDWIGSDORF

Zum 87. Geb. am 31.10.2008 Frau Irmgard HEIDRICH geb. Peukert, Nr. 8, 53842 Troisdorf, Dohlenweg 3

STEINBERG

Zum 84. Geb. am 20.11.2008 Frau Ruth THOMAS geb. Scheuer, Ehefr. v. Gerhard Th., 33719 Bielefeld, Am Recksiek 19

STEINSDORF

Zum 84. Geb. am 24.10.2008 Herrn Helmuth SCHRÖTER, 59199 Bönen, Sinnerstr. 3

STAUDNITZ

Zum 83. Geb. am 15.11.2008 Frau Helene ROTHE, 53842 Troisdorf, Bahnstr. 142

STRAUPITZ KRS. GOLDBERG

Zum 85. Geb. am 04.11.2008 Frau Frieda BURGHARDT, 31713 Lauenhagen, Osterfeld 11

TIEFHARTMANNSDORF

Zum 94. Geb. am 18.11.2008 Frau Hildegard REINERT geb. Friebe, 31638 Stöckse, Auf dem Berg 1

Zum 87. Geb. am 04.11.2008 Frau Ida ENDERWITZ geb. Bruchmann, 31622 Heemsen, Tannenweg 12

Zum 84. Geb. am 22.10.2008 Frau Irmgard EBERHAGE geb. Maiwald-Reinert, 31234 Edemissen-Oedesse, Kurze Str. 1

Zum 84. Geb. am 29.10.2008 Herrn Paul HERDE, Ehemann von Erna geb. Geisler, Ratschin, 33739 Bielefeld, Weißes Feld 9

Zum 84. Geb. am 06.11.2008 Herrn Horst REUNER, 53121 Bonn, Endericher Allee 63

Zum 83. Geb. am 20.11.2008 Herrn Harald HINTZE, Ehem. v. Herta Vollprecht, Can Kitchen N2M 5H1, 483 Ottawa Street South Apt. 209

Zum 82. Geb. am 07.11.2008 Frau Erika LEUCHTMANN geb. Gräber, 01847 Lohmen, Ringstr. 9

Zum 82. Geb. am 11.11.2008 Herrn Herbert WEIST, 33615 Bielefeld, Jakob-Kaiser-Str. 15 a

Zum 80. Geb. am 29.10.2008 Frau Ursula MEYER geb. Zingel, 46397 Bocholt, Buschweg 16

Zum 80. Geb. am 01.11.2008 Frau Ingeborg BENTLAGE geb. Hoffmann, 33615 Bielefeld, Bosse Str. 21

Zum 78. Geb. am 11.11.2008 Herrn Siegfried WEIST, 14806 Belzig, Karl-Marx-Str. 8

Zum 78. Geb. am 16.11.2008 Herrn Berhard GIERSCH, 33719 Bielefeld, Eichtelgen 5

Zum 78. Geb. am 19.11.2008 Frau Ursula MÜLLER, Tochter v. Paul M., 50226 Frechen, Uesdorfer Str. 5

Zum 77. Geb. am 22.10.2008 Frau Irmgard SCHWANITZ geb. Günter, 35781 Weilburg, Am Kirmesplatz 14

Zum 77. Geb. am 28.10.2008 Frau Wilma RÜGER, 54516 Wittlich, Cusanus Str. 6

Zum 76. Geb. am 18.11.2008 Frau Helga UNGERMANN geb. Adolph, 155, 98669 Schackendorf, Untere Gasse 14

Zum 74. Geb. am 29.10.2008 Frau Waltraut LINKE geb. Ernst, 39439 Amesdorf, Horst Heilmannstr. 28

Zum 74. Geb. am 20.11.2008 Herrn Manfred PÜSCHEL, 09405 Zschopau, Dr. Wilh.-Külz-Str. 3

Zum 73. Geb. am 23.10.2008 Herrn Pastor Dieter GEISLER, 91564 Neuendettelsau, Deiner Weg 1

Zum 73. Geb. am 01.11.2008 Herrn Horst MÜLLER, Sohn von Paul M., 37431 Bad Lauterberg, Am Pfingstanger 17

Zum 73. Geb. am 05.11.2008 Frau Edeltraud HANKE geb. Reuner, Ratschin, 33758 Schloss Holte, Zur Wanderhütte 38

Zum 73. Geb. am 06.11.2008 Herrn Siegfried GEBAUER, 33699 Bielefeld, Blomberger Str. 27

Zum 73. Geb. am 12.11.2008 Frau Helga BERGEN geb. Kindler, 37431 Bad Lauterberg, Am Mühlengraben 8

Zum 73. Geb. am 13.11.2008 Frau Elfriede STIEF geb. Helfer, Tochter v. Fritz H., 82380 Peissenberg, Rigistr. 4

Zum 73. Geb. am 19.11.2008 Herrn Werner BINNER, 33611 Bielefeld, Schäferstr. 16

Zum 71. Geb. am 21.10.2008 Herrn Herbert MÜLLER, 33729 Bielefeld, Strauchbreite 13

Zum 71. Geb. am 28.10.2008 Frau Brigitte GAUL geb. Reichstein, 07549 Gera, Kahlauerstr. 4

ÜBERSCHAR

Zum 72. Geb. am 06.11.2008 Herrn Peter FINDEIS, Nr. 6, 12621 Berlin-Kaulsdorf, Waplitzer Str. 17

ULBERSDORF

Zum 81. Geb. am 12.11.2008 Herrn Herbert WEBER, 30880 Laatzen, Julius-Fengler-Str. 4

Zum 78. Geb. am 09.11.2008 Frau Rosemarie DÖRR geb. Scholz, 47199 Duisburg, Am Heesberg 74

Zum 73. Geb. am 10.11.2008 Frau Anneliese MIERSWA geb. Täuber, 28857 Syke, Hermannsburg 6

VORHAUS

Zum 82. Geb. am 24.10.2008 Herrn Gerhard NEUDECK, 03130 Wolfshain, Siedlungsstr. 37

Zum 73. Geb. am 11.11.2008 Frau Gretel LÜSSEL geb. Gierschner, 33604 Bielefeld, Am Tempel 17

WILHELMSDORF

Zum 79. Geb. am 18.11.2008 Frau Hanna MENN geb. Werner, 57223 Kreuztal, Nordoststr. 2

WITTGENDORF

Zum 82. Geb. am 09.11.2008 Frau Frieda HAGER geb. Andersohn, 01558 Großenhain, Lindenstr. 9

Zum 81. Geb. am 09.11.2008 Frau Ruth BRACKMANN geb. Märkel, 59067 Hamm, Kissinger Weg 32

Zum 77. Geb. am 12.11.2008 Frau Erika BARTEL geb. Kühn, 59439 Holzwickede, Landweg

Sie lieben es bequem?

Mit einer Einzugsermächtigung zahlen Sie immer pünktlich und sparen sich Wege.

Wir beraten Sie gern
GOLDBERG-HAYNAUER
NACHRICHTEN
Tel. 05 11 - 58 12 20

Gesucht

Wer könnte mir noch etwas vom damaligen schweren Unglück, Mitte der dreißiger Jahre, in Taschenhof bei Neukirch an der Katzbach oder am Sargberg berichten? In Erinnerung erzählte mein Vater davon, auch stand eine größere Anzahl von Todesanzeigen in der Kreiszeitung.

Ich bin über jede Information sehr dankbar.

Ehrenfried Kummer

Wollankstr. 57 a in 13359 Berlin
Tel. 030 - 49 76 82 80

Neue Anschriften

GOLDBERG

SCHOEBEL Kurt, 91522 Ansbach, Louis-Schmetzer Str. 19, CASA-Reha Sen.-Pflegeh. An der Ludwigshöhe

HOHENLIEBENTHAL

GEISLER Klara geb. Wildner, 04229 Leipzig-Plagwitz, Walter-Heinze-Str. 22/24, Seniorenheim-Zimmer 213

LUDWIGSDORF

WELSCHLAU Margarete geb. Exner, 32139 Spenge, Dorfstr. 60, Seniorenheim

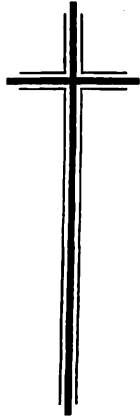
WILHELMSDORF

OPWIS Ursula, 64319 Pfungstadt, Sudetenstr. 7

Wir freuen uns über diesen neuen Bezieher

GROBELNY Günter, Goldberg, 06686 Lützen, Martzschstr. 52

Einschlafen dürfen wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man sehr lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse



Harri Rädcl

* 29.6.1928 † 27.9.2008
in Schönau in Bielefeld
an der Katzbach
(Schlesien)

In stiller Trauer:

**Heinz und Anita Niepel
Brigitte Wehrenbrecht, geb. Niepel
Helmut und Margot Niepel
Ulrich Niepel
Lore Niepel
und alle, die ihm nahe standen**

Traueranschrift:
Brigitte Wehrenbrecht, Johann-Sebastian-Bach-Straße 16,
33604 Bielefeld

Die Beerdigung fand am Donnerstag, dem 2. Oktober 2008,
auf dem Sennfriedhof statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem geliebten Ehemann, unserem guten Vater,
Schwiegervater und Opa

Hans Kroker

aus Schönau an der Katzbach

* 27.11.1928 † 15.08.2008

Wir sind unendlich traurig

**Waltraud Kroker
und Kinder**

Oderfelder Straße 44, 37431 Bad Lauterberg

SCHÖNAU A. K.

WOLLWEBER Gertrud geb. Reichelt (Bolkoplatz 3), 16775 Löwenberg, Karl-Marx-Platz 4, im Juli 08, 70 Jahre

HÄRTEL Heinz (Ring 27), 40764 Langenfeld/Rheinland, Ursulaweg 101, Datum unbekannt

RÄDEL Harri (Ring 26, Traueranschrift: Brigitte Wehrenbrecht, Johann-Sebastian-Bach-Str. 16, 33604 Bielefeld), 33604 Bielefeld, Spindelstr. 93, am 27.09.08, 80 Jahre

KROKER Hans (Hirschberger Str. 92), 37431 Bad Lauterberg, Oderfelder Str. 44, am 15.08.08, 79 Jahre

ALT-SCHÖNAU

ZOBEL Helmut, 52076 Aachen, Am Reulert 63, am 19.06.08, 81 Jahre

ADELSDORF

KAUL Helmuth, 07806 Neustadt, Pillingsdorfer Straße 20, am 9.09.08, 84 Jahre

FALKENHAIN

HEIDRICH Alfred, 33689 Bielefeld, Werraweg 125, am 29.07.08, 92 Jahre

HARPERSDORF

ROSEMANN Rudi, 57339 Erndtebrück, Industriestr. 13, am 28.08.08, 68 Jahre

KLEMM Werner, 31324 Edemissen, Stederdorfer Str. 41, am ???.07, 78 Jahre

KAUFFUNG

RIEKENS Johanna geb. Menzel (Hauptstr. 149), 29479 Jameln, Rundling 7, am 26.08.08, 89 Jahre

ROSENBERGER Martha (Poststr. 5), 32708 Hayger, Donbachstr. 10-18, Altenheim, im August 08, 89 Jahre

KLEINHELMSDORF

TEUBER Wilhelm (Ehemann von Gretel), 33699 Bielefeld, Helpuper Str. 18, am 16.07.05, 85 Jahre

KONRADSWALDAU

STINTMANN Hildegard geb. Sachs, 33824 Werther, Ziegelstr. 13, am 23.02.08, 72 Jahre

LUDWIGSDORF

LEIFHEIT Heinz (Ehemann v. Alma geb. Keil), 30974 Wennigsen, Steinkrüger Weg 12, am 19.09.08, 85 Jahre

NEUDORF A. GRÖDITZBERG

HEYLAND Annelise geb. Heske, 25336 Klein-Nordende, Im Wiesengrund 3, am 17.08.08, 82 Jahre

REISICHT

MEISSNER Betty geb. Schmidt (Nr. 25), 40764 Langenfeld/Rheinland, Sepp-Herberger-Str. 9, am 26.08.08, 93 Jahre

SANDWALDAU

KUHNERT Hildegard geb. Scheuner, PL 59-225 Chojnow/Legnica, ul. Krol. Jadwigi 14/5, im Sept. 08, 85 Jahre

SEIFERSDORF KRS. GOLDBERG

GRAEF Hildegard geb. Herrmann, 13437 Berlin, Bei den Wörden 10 a, c/o Barbara Graef, am 24.01.08, 85 Jahre

TIEFHARTMANNSDORF

PÄTZOLD Hildegard geb. Janko (Ehefrau von Werner), 92318 Neumarkt, Rennbühlweg 27, am 09.05.08, 66 Jahre

WOLFSDORF

MANEKE Hildegard geb. Seidel, 49525 Lengerich, Friedhofstr. 11, am 22.09.08, 89 Jahre

† Unsere Toten †

GOLDBERG

SEIDEL Helmut (Reiflerstr. 25), 24610 Trappenkamp, Gärtner Str. 23
KIESEWETTER Erika geb. Walter (Ritterstr. 6, Gärtnerei Walter),
06408 Preußnitz, Plömnitzer Str. 11, am 03.08.08, 83 Jahre

MISPAGEL Marianne, 31174 Schellerten, Osterstr. 15, am 22.08.08,
82 Jahre

HAYNAU

MÜLLER Heinz (Ehemann von Ilse Müller geb. Sprenger), 53424
Remagen, Gartenstr. 16, am 19.09.08, 88 Jahre, Traueranschrift: Christa
und Albrecht Thiel, Auf dem Brauck 7, 44357 Dortmund

Herausg.: Christiane Giuliani, Zeitungsverlag »Goldberg-Haynauer Heimatnachrichten«, Postfach 68 01 55, 30607 Hannover, Tel. 05 11/58 12 20, Fax 05 11/9 58 59 58, E-Mail: goldhay@schlesische-bergwacht.de — Erscheinungsweise: Monatlich 1x am 15. — Anzeigenschluss: 12 Tage vor Erscheinungsdatum. — Einsendeschluss: Für Geburtstage und Familiennachrichten 3 Wochen vor Erscheinen. — Bestellungen: Direkt beim Verlag und bei allen Postämtern der Bundesrepublik möglich. — Bezugspreis: Jährlich € 36,- (einschl. Postzustellgebühr und 7% MwSt.), im voraus zu zahlen. Anzeigenpreis: Für die 1spaltige 1-mm-Anzeige € 0,69 zuzügl. MwSt. Familienanzeigen: Für die 1spaltige Anzeige € 0,61 zuzügl. MwSt. ausgenommen Werbemittler, auf Anfrage. — Konto: Commerzbank 521 955 501 (BLZ 250 400 66) — Christiane Giuliani, Hannover, Wilh.-Teil-Str. 2. — Druck: Steppat Druck, Laatzen. — Beiträge, die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichnet sind, stellen die Meinung des Autors, nicht aber der Redaktion dar. — Manuskripteinsendungen: Ohne Rückporto kann eine Rücksendung nicht erfolgen. — Abbestellungen: Nur halbjährlich im voraus zum 30. Juni bzw. 31. Dezember möglich.